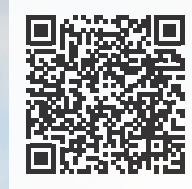


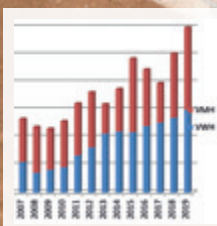
Schlüsselübergabe Technologie-Campus

Lesen Sie mehr auf Seite 10



**FAMILIENKARTEN FÜR DAS
WELLENFREIBAD
JURA MARE PARSBERG
ZU GEWINNEN**

Seite 15



**Das Haushaltsjahr 2019
mit Finanzplan 2020 –
2022 der Stadt Parsberg**

Lesen Sie mehr auf Seite 11

**ELTERN
HALTEZONE**

**HOP
ON/HOP
OFF**

**Überwachung des
Verkehrs im
Gemeindegebiet**

Lesen Sie mehr auf Seite 12



Riesige **Auswahl** an
Küchen für jede
Lebenslage zum
günstigsten Preis.



Besuchen Sie
uns auch am
**verkaufsoffenen
Sonntag am
16.06.**



INDIVIDUELLE KÜCHENPLANUNG & AUFBAU DURCH PROFIS.

Die Entscheidung für eine neue Küche hängt oft von der aktuellen Lebenslage ab: der Umzug in eine neue Wohnung, das Zusammenziehen mit dem Partner oder besondere Vorkommnisse, wie zum Beispiel nach einem Unfall. Für alle Anforderungen bietet der Möbelhof die perfekte Lösung und eine gigantische Auswahl.

Singleküchen für kleine Räume, an Dachnischen angepasste Küchenzeilen, die Familienküche für gemeinsames Kochen, alters- & behindertengerechte Lösungen mit höhenverstellbaren Schränken, oder die Erfüllung des Küchentraums mit einer exklusiven Markenküche. Dazu ist der Möbelhof für seine günstigen Preise bekannt - das garantiert das Familienunternehmen mit seiner verlässlichen Möbelhof Tiefpreis-Garantie.

Möbelhof Parsberg

Lindlbergstraße 26 // 92331 Parsberg
Mo. - Fr.: 9.30-19.00 Uhr // Sa.: 9-18 Uhr

www.moebelhof.de

Wohnen wie für mich gemacht.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

für die anstehenden Veranstaltungen, die im kulturellen und gesellschaftlichen Bereich unsere Heimatstadt liebens- und lebenswert machen, wünsche ich Ihnen unterhalt- same Stunden.

Nutzen Sie die vielfältigen Angebote, ob Freibad, Wander- wege oder unseren wunderschön neu gestalteten Stadt- park.

Wir würden uns freuen, wenn Sie auch unsere Aktion „Stadtradeln“ eifrig unterstützen. Näheres hierzu erfahren Sie auf Seite 13.

Wie in der Vergangenheit beschäftigen uns derzeit noch viele Baustellen. Für die dadurch entstehenden Beein- trächtigungen bitte ich auch weiterhin um Ihr Verständnis.



Ihr
Josef Bauer
1. Bürgermeister

UNSERE THEMEN

Von der Politik	ab Seite 4
Kontakdaten Rathaus	Seite 9
Aktuelles	ab Seite 10
Standesamtliche Nachrichten	Seite 21
Wir gratulieren	Seite 21
Ausbildung / Arbeitsmarkt	ab Seite 22
Termine / Veranstaltungen	Seite 24
Fundachen	Seite 25
Polizeiberichte	Seite 25



PARSBERGER STADTBLATT

Impressum

Herausgeber

Stadt Parsberg
1. Bürgermeister Josef Bauer (V. i. S. d. P.)

Redaktion

Stadt Parsberg
Andreas Pöller
Alte Seer Str. 2
92331 Parsberg
Tel.: 09492 / 9418-35
E-Mail: stadtblatt@parsberg.de

Gestaltung / Anzeigen

Werbeagentur HIERL DESIGN
Andreas Hierl
Tel.: 09492 / 9067267
E-Mail: anzeigen@parsberger-stadtblatt.de
Mediadaten unter: www.parsberger-stadtblatt.de

Auflage / Erscheinung

3.900 Stück / zweimonatlich
Es wird an die Haushalte im Stadt- und Gemeindegebiet von Parsberg verteilt. Es steht auch an Auslagestellen, online zum Blättern und Download zur Verfügung.

Urheberrecht

Alle im Parsberger Stadtblatt erschienenen Beiträge, Texte, Fotos, Illustrationen, Zeichnungen, Anzeigen und sonstige Inhalte der Stadt Parsberg, der Werbeagentur HIERL DESIGN und Drittanbietern sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen den allgemeinen Nutzungs- rechten. Alle Reproduktionen, gleich welcher Art, sind nur mit Genehmigung deren zulässig.

Haftungsausschluss

Für den Fall, dass im Parsberger Stadtblatt unzutreffende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung der Stadt Parsberg, der Werbeagentur HIERL DESIGN oder deren Mitarbeiter nicht in Betracht.

Datenschutz

Ihre übermittelten Kontaktdaten dienen nur zur Korres- pondenz untereinander und werden nicht an Dritte weitergegeben.

Manuskript- und Fotoeinsendungen

Manuskripte, Berichte und Fotos werden von der Redaktion gerne angenommen. Sie müssen frei sein von Rechten Dritter. Mit der Einsendung gibt der Verfasser die Zu- stimmung zum Abdruck im Parsberger Stadtblatt und Erscheinen auf der Internetseite der Stadt Parsberg. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Berichte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Honorare werden nicht bezahlt.

Änderungen und Fehler vorbehalten.

HIERL DESIGN

PARSBERG

WEBDESIGN
DRUCKSACHEN
WERBEMITTEL

VON DER POLITIK

Hier erfahren Sie was im Rathaus entschieden wird

STADTRAT

Sitzung am 16.05.2019

Bestätigung der 1. und 2. Feuerwehrkommandanten

Ehrenämter auszuführen und Verantwortung zu übernehmen bedarf einer besonderen Würdigung.

Herr Benjamin Beer hat als Kommandant und Herr Sebastian Paulus hat 2. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Herrnried die ehrenvolle Aufgabe der Freiwilligen Feuerwehr Herrnried ausgeführt.

Deshalb gilt der Dank der Stadt Parsberg allen, die sich für das Leben und die Gesundheit anderer einsetzten.

Die Aktiven der Feuerwehren haben jeweils neue Kommandanten gewählt.

Für die Übernahme der Verantwortung möchte ich mich bei den neugewählten Führungskräften bedanken.

Beschluss:

Herr Sebastian Paulus, geb. 08.06.1992, wird nach Art. 8 Abs. 4 des Bayer. Feuerwehrgesetzes als Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Herrnried bestätigt.

Herr Manuel Paulus, geb. 01.11.1993 wird als dessen Stellvertreter bestätigt.

(Datum der Wahl 15.03.2019)

Ausbau Burgpavillon

Information und Ermächtigung zur Auftragsvergabe

Der Burgpavillon ist derzeit ungenutzt und steht im Eigentum des Freistaates Bayern.

Im Bereich des Burgareals besteht kein gastronomisches Angebot. Viele Besucher des Museums und Spaziergänger haben diesbezüglich Wünsche geäußert.

Eine dauerhafte Bewirtung im Burgsaal oder in der Burg ist nicht möglich. Es haben deshalb aktive Bürger von Parsberg vorgeschlagen, den Pavillon für einen Ausschank auszubauen.

Von den voraussichtlichen Gesamtkosten von rd. 65.000 € wären die Einrichtungsgegenstände im Rahmen des Projektfonds über Städtebaufördermittel zuschussfähig.

An baulichen Maßnahmen sollen ein Wasser- und Kanalananschluss, eine Metalltreppe, eine Theke und die Bestuhlung eingebaut werden.

Es ist beabsichtigt, unter Rücksichtnahme auf die Veranstaltungen im Burgsaal und auf die umliegende Wohnbebauung, Sonntags ein entsprechendes Angebot zu unterbreiten.

Die Vermietung sollte kostenfrei an einen noch zu gründenden gemeinnützigen Verein erfolgen. Gewinnerzielungsabsichten sind damit nicht verbunden.

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die notwendigen Aufträge zu erteilen.

Bauleitplanung „Solarpark Hörmannsdorf“

Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan

Am 13.09.2018 wurde der Aufstellungsbeschluss für die Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des Bebauungsplanes für das Sondergebiet „Solarpark Hörmannsdorf“ beschlossen.

Am 10.10.2018 wurde der Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekanntgemacht und die frühzeitige Behördenbeteiligung sowie die vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt.

Die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange erfolgte vom 08.03.2019 – 12.04.2019.

Die Anregungen und Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange wurden vom Planer geprüft und in den beigefügten Abwägungsvorschlag eingearbeitet. Dieser wurde in der Ausschusssitzung ganzheitlich angenommen und beschlossen.

Von Seiten der Öffentlichkeit wurden keine Anregungen bzw. Einwendungen eingereicht.

Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan:

Auf der Grundlage der Abwägung im Bau- und Umweltausschuss des Stadtrates Parsberg vom 07.05.2019 soll der Planer Jürgen Büttner der Südwerk Projektgesellschaft mbH, Burgkunstadt die Planung redaktionell ergänzen bzw. anpassen. Im Zuge der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat sich keine wesentliche Änderung der Planung ergeben.

Die Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes (im Bereich des Bebauungsplanes für das Sondergebiet „Solarpark Hörmannsdorf“) in der Fassung vom 17.04.2019 wird festgestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt die Planung beim Landratsamt zur Genehmigung einzureichen.

Bauleitplanung „Solarpark Klapfenberg II“

Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan

Am 23.11.2017 wurde der Aufstellungsbeschluss für die Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstel-

lung des Bebauungsplanes für das Sondergebiet „Solarpark Klapfenberg II“ beschlossen.

Am 01.12.2017 wurde der Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekanntgemacht und die frühzeitige Behördenbeteiligung sowie die vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt.

Die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange erfolgte vom 02.01.2019 – 08.02.2019.

Die Anregungen und Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange wurden vom Planer geprüft und in einem Abwägungsvorschlag eingearbeitet. Dieser wurde in der Ausschusssitzung ganzheitlich angenommen und beschlossen.

Von Seiten der Öffentlichkeit wurden keine Anregungen bzw. Einwendungen eingereicht.

Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan:

Auf der Grundlage der Abwägung im Bau- und Umweltausschuss des Stadtrates Parsberg vom 07.05.2019 soll der Planer Jürgen Büttner der Südwerk Projektgesellschaft mbH, Burgkunstadt die Planung redaktionell ergänzen bzw. anpassen. Im Zuge der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat sich keine wesentliche Änderung der Planung ergeben.

Die Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes (im Bereich des Bebauungsplanes für das Sondergebiet „Solarpark Klapfenberg II“) in der Fassung vom 21.03.2019 wird festgestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt die Planung beim Landratsamt zur Genehmigung einzureichen.

Bauleitplanung; Aufstellungsbeschluss zur Ergänzung des Flächennutzungsplanes im Bereich der östlichen Orts-einfahrt Hörmannsdorf

Damit das Anbindungsgebot für den Bebauungsplan „Parsberg Nord – Hörmannsdorf“ aus Sicht der Regierung der Oberpfalz und der Landesentwicklungsplanung an den Ort Hörmannsdorf umgesetzt werden kann, ist im Flächennutzungsplan eine mögliche künftige Entwicklung darzustellen. Angedacht ist hierzu einen Teil als Mischgebiet und einen als Gewerbegebiet festzulegen.

Auf die Ausführungen im Bau- und Umweltausschuss des Stadtrates wird verwiesen.

Beschluss:

Der Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Stadt Parsberg – genehmigt mit Bescheid der Regierung der Oberpfalz vom 10.06.1988 in der Fassung des Widerspruchsbescheides vom 21.12.1989, soll auf den Fl.Nrn. 67/2, 67/8, 67/10, 89/2 und 348 der Gem. Hörmannsdorf inkl. durchführender Straßenteilflächen geändert werden.

Der Flächennutzungsplan soll im Bereich der Fl.Nrn. 67/2, 67/8, 67/10 und 89/2 der Gemarkung Hörmanns-

dorf um ein Mischgebiet und auf der Fl.Nr. 348 der Gem. Hörmannsdorf um ein Gewerbegebiet erweitert werden.

Friedhofserweiterung

Auftragsvergabe Stahlbau

Für das Gewerk Stahlbau im Rahmen der Friedhoferweiterung ist bei der Submission am 03.04.2019 ein Angebot mit 51.771,55 € abgegeben worden. Von 11 Firmen wurden Angebote innerhalb der beschränkten Ausschreibung angefordert. Die Kostenschätzung lag bei 49.087,50 €.

Es wird vorgeschlagen das Angebot anzunehmen.

Beschluss:

Der Auftrag für die Stahlbauarbeiten wird der Firma Heigl Stahlbau GmbH, Hemau mit einer Angebotssumme von 51.771,55 € erteilt.

Haushalt 2019

Erlass der Haushaltssatzung mit Finanzplan 2020 bis 2022

Der Entwurf zum Haushalt 2019 wird im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben mit 15.043.700 € und im Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit 14.945.900 € vorgelegt.

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 4.250.000,00 € festgesetzt.

Eine Änderung der Realsteuerhebesätze ist nicht vorgesehen.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 2.000.000 € festgesetzt.

Auf die Vorgespräche zum Haushalt 2019 wird verwiesen.

Beschluss:

Der Haushaltsplan 2019 wird im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 15.043.700 € und im Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 14.945.900 € nach dem vorgelegten Entwurf festgesetzt.

Die Haushaltssatzung der Stadt Parsberg für das Haushaltsjahr 2019 wird entsprechend dem als Anlage beigefügten Entwurf beschlossen.

Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Dem Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019 wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt.

Beschluss:

Dem Finanzplan 2020 – 2022 wird zugestimmt.

Weiter auf der nächsten Seite

Fortsetzung Haushalt 2019

Antrag der Fraktion SPD/Grüne; Erstellung einer Verkehrsplanung für den fließenden Verkehr, Ansatz von 75.000 € in der Finanzplanung 2021

Folgender Antrag ist eingegangen:

Die Fraktion SPD/Grüne beantragt, dass in die Finanzplanung 2021 ein Betrag von 75.000€ für die Erstellung einer Verkehrsplanung für den fließenden Verkehr in Parsberg eingestellt wird.

Begründung:

Die Stadt Parsberg verzeichnet seit Jahren eine Zunahme des fließenden Verkehrs. Das Verkehrsaufkommen auf den Hauptstraßen in Parsberg wird sich in den nächsten Jahren weiter erhöhen. Dazu tragen einerseits die steigenden Bevölkerungszahlen in Parsberg, aber auch die Neuansiedlungen und Erweiterungen von Gewerbetrieben bei. Durch die Umgestaltung der Stadtmitte werden sich auch zusätzliche Verlagerungen des Verkehrs auf die Hohenfelder und Lindelbergstraße ergeben.

Ziel der Verkehrspolitik der Stadt Parsberg muss es sein, die Belastungen der Anwohner unserer Hauptverkehrsachsen so gering wie möglich zu halten. In den letzten Monaten hat sich der Stadtrat schon öfter mit dieser Problematik beschäftigt und es herrschte weitestgehend Einigkeit darüber, dass sich diesem Problem gestellt werden muss. Es gibt auch eine ganze Anzahl verschiedener Ideen, wie man das steigender Verkehrszahlen angehen kann, aber wie die Untersuchungen zum Thema Nordspange gezeigt haben, sind die Auswirkungen einzelner Maßnahmen sehr schwer abzuschätzen.

Daher halten wir es nach wie vor für erforderlich, eine professionelle Planung erstellen zu lassen, um uns Möglichkeiten aufzuzeigen das Thema Verkehr umfassend anzugehen, um unseren Bürgern eine möglichst hohe Lebensqualität zu bieten und Parsberg in seiner weiteren städtebaulichen Entwicklung nicht zu behindern.

Stellungnahme der Verwaltung:

Im Finanzplan 2020 – 2022 sind erhebliche Mittel für den Ausbau von Straßen enthalten. Wie bereits in den jeweiligen Fraktionssitzungen mitgeteilt, besteht mit hoher Wahrscheinlichkeit eine Verschiebung innerhalb der Unterabschnitte bzw. der Haushaltsjahre. Die Aufnahme von 75.000 € in den Finanzplan 2021 wird nicht für erforderlich erachtet, da im Unterabschnitt 6300 Gemeindestraßen mit Gesamtaufwendungen von 3.425.00 € enthalten sind. Bei diesen Summen handelt es sich nicht um reine Bauausgaben sondern, wie auch im Haushaltsrecht vorgeschrieben auch um Planungsleistungen. Die Erstellung eines Gutachtens wurde bereits mehrmals angesprochen und darauf verwiesen, dass dies vor dem Jahr 2020, solange Umleitungsstrecken notwendig sind, nicht sinnvoll erscheint.

Es wird deshalb vorgeschlagen, den Antrag abzulehnen, nachdem die Mittel ohnehin enthalten sind.

Eine Beschlussfassung erfolgte nicht.

Errichtung einer Kindertagesstätte mit 2 Kindergarten- und 2 Krippen- gruppen

Auftragsvergabe

Für obigen Neubau stehen verschiedene Gewerke zur Vergabe an:

a) Fenster- und Sonnenschutzarbeiten

Am 03.04.2019 fand die Submission statt. Bei der beschränkten Ausschreibung wurden 3 Angebote abgegeben; angefordert wurden 12 Leistungsverzeichnisse. Die Angebote lagen zwischen 104.854,39 und 132.699,04 €. Die Kostenberechnung lag bei 113.847,30 €. Es wird vorgeschlagen dem wirtschaftlichsten Anbieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Auftrag für die Fenster- und Sonnenschutzarbeiten wird der Firma PF Montagen, Parsberg mit einer Angebotssumme von 104.854,39 € erteilt.

b) Estricharbeiten

Am 03.04.2019 fand die Submission statt. Bei der beschränkten Ausschreibung wurde 1 Angebot abgegeben; angefordert wurden 5 Leistungsverzeichnisse. Das Angebot lag bei 35.288,91 €. Die Kostenberechnung lag bei 37.448,71 €. Es wird vorgeschlagen den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Auftrag für die Estricharbeiten wird der Firma Max Hofmann GmbH & Co.KG, Neutraubling mit einer Angebotssumme von 35.288,91 € erteilt.

c) Trockenbauarbeiten

Am 03.04.2019 fand die Submission statt. Bei der beschränkten Ausschreibung wurden 4 Angebote abgegeben; angefordert wurden 8 Leistungsverzeichnisse. Die Angebote lagen zwischen 79.681,81 und 112.069,26 €. Die Kostenberechnung lag bei 73.910,48 €. Es wird vorgeschlagen dem wirtschaftlichsten Anbieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Auftrag für die Trockenbauarbeiten wird der Firma PEA März & Kirzinger GmbH, Seubersdorf-Batzhausen mit einer Angebotssumme von 79.910,48 € erteilt.

d) Außenputz

Am 03.04.2019 fand die Submission statt. Bei der beschränkten Ausschreibung wurden 2 Angebote abgegeben; angefordert wurden 7 Leistungsverzeichnisse. Die Angebote lagen zwischen 53.906,41 und 61.975,91 €. Die Kostenberechnung lag bei 49.127,069 €. Es wird vorgeschlagen dem wirtschaftlichsten Anbieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Auftrag für den Außenputz wird der Firma Berschneider GmbH, Velburg mit einer Angebotssumme von 53.906,41 € erteilt.

e) Innenputz

Am 03.04.2019 fand die Submission statt. Bei der beschränkten Ausschreibung wurden 3 Angebote abgegeben; angefordert wurden 7 Leistungsverzeichnisse. Die Angebote lagen zwischen 37.448,71 und 43.097,04 €. Die Kostenberechnung lag bei 31.569,51 €. Es wird vorgeschlagen dem wirtschaftlichsten Anbieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Auftrag für den Innenputz wird der Firma Berschneider GmbH, Velburg mit einer Angebotssumme von 37.448,51 € erteilt.

f) Dachabdichtungs- und Spenglerarbeiten

Am 03.04.2019 fand die Submission statt. Bei der beschränkten Ausschreibung wurden 2 Angebote abgegeben; angefordert wurden 7 Leistungsverzeichnisse. Die Angebote lagen zwischen 149.686,00 und 187.347,004 €. Die Kostenberechnung lag bei 170.643,60 €. Es wird vorgeschlagen dem wirtschaftlichsten Anbieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Auftrag für die Dachabdichtungs- und Spenglerarbeiten wird der Firma IDS GmbH, Nürnberg mit einer Angebotssumme von 149.683,00 € erteilt.

g) Lüftungsinstallation

Am 04.04.2019 fand die Submission statt. Bei der beschränkten Ausschreibung wurden 2 Angebote abgegeben; angefordert wurden 7 Leistungsverzeichnisse. Die Angebote lagen zwischen 87.794,56 und 90.032,21 €. Die Kostenberechnung lag bei 100.912,00 €. Es wird vorgeschlagen dem wirtschaftlichsten Anbieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Auftrag für die Lüftungsinstallation wird der Firma W+F Haustechnik GmbH, Beratzhausen mit einer Angebotssumme von 87.794,56 € erteilt.

h) Sanitärinstallationsarbeiten

Am 04.04.2019 fand die Submission statt. Bei der beschränkten Ausschreibung wurden 3 Angebote abgegeben; angefordert wurden 7 Leistungsverzeichnisse. Die Angebote lagen zwischen 120.733,53 und 127.972,71 €. Die Kostenberechnung lag bei 130.921,42 €. Es wird vorgeschlagen dem wirtschaftlichsten Anbieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Auftrag für die Sanitärinstallationsarbeiten der Firma Knauer GmbH, Lupburg-See mit einer Angebotssumme von 120.733,53 € erteilt.

i) Heizungsinstallation

Am 04.04.2019 fand die Submission statt. Bei der beschränkten Ausschreibung wurden 2 Angebote abgegeben; angefordert wurden 7 Leistungsverzeichnisse. Die Angebote lagen zwischen 100.521,61 und 103.970,25 €.

Die Kostenberechnung lag bei 88.321,800 €. Es wird vorgeschlagen dem wirtschaftlichsten Anbieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Auftrag für die Heizungsinstallation wird der Firma Ehrensberger GmbH, Lupburg mit einer Angebotssumme von 100.521,61 € erteilt.

j) Gerüstbauarbeiten

Die Angebote (zwei Firmen) lagen zwischen 12.028,22 und 14.943,19 €. Die Kostenberechnung lag bei 7.660,63 €. Es wird vorgeschlagen dem wirtschaftlichsten Anbieter den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Auftrag für die Gerüstbauarbeiten wird der Firma Dietz, Breitenbrunn mit einer Angebotssumme von 12.028,22 € erteilt.

k) Elektroarbeiten Kindergarten

Bei der beschränkten Ausschreibung wurden 11 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. 2 Leistungsverzeichnisse wurden eingereicht. Die Angebote lagen zwischen 213.487,65 € und 227.801,53 €. Die Kostenberechnung lag bei 193.937,00 €. Es wird vorgeschlagen dem wirtschaftlichsten Anbieter, der Fa. Freitag, Parsberg den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Auftrag für die Elektroarbeiten wird der Firma Freitag, Parsberg mit einer Angebotssumme von 213.487,65 € erteilt.

Auftragsvergaben Grundschule BA II

Metallbau- und Verglasungsarbeiten

Die öffentliche Ausschreibung wurde wegen Unwirtschaftlichkeit aufgehoben. Bei der beschränkten Ausschreibung wurden 17 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. 4 Leistungsverzeichnisse wurden eingereicht. Die Angebote lagen zwischen 241.560,48 € und 267.622,59 €. Die Kostenberechnung lag bei 246.205,00 €. Es wird vorgeschlagen dem wirtschaftlichsten Anbieter, der Baus, Nürnberg den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Auftrag für die Metallbau- und Verglasungsarbeiten wird der Firma Baus, Nürnberg mit einer Angebotssumme von 241.560,48 € erteilt.

Resolution der Bürgermeister des Landkreises Neumarkt i. d. Oberpfalz 28. März 2019

Der Landkreis Neumarkt i. d. OPf. und die Gemeinden des Landkreises Neumarkt i. d. OPf. treten beim Stromnetzausbau dafür ein, dass entsprechend den Vorgaben des LEP Abstände zur nächsten Wohnbebauung eingehalten werden und fordern eine konsequente Trassenführung ohne medizinische Betroffenheit der Wohnbevölkerung und von Personen mit langer Aufenthaltsdauer in öffentlichen Einrichtungen.

Die LEP-Mindestabstände sollen auch auf Bestandsanlagen (> 220 kV) ausgedehnt werden, wenn dafür Baumaßnahmen wie z. B. Sanierungen anstehen.

Die ausschließliche Untersuchung kleinräumiger Trassenvarianten zu Lasten der bestehenden Wohnbevölkerung wird abgelehnt.

Im Sinne eines möglichst hohen Gesundheitsschutzes sind auch großräumige Trassenvarianten grundsätzlich und nicht nur in Ausnahmefällen in den Untersuchungsraum mit aufzunehmen.

Auch bei der Bündelung mit bestehenden 110 kV-Leistungen muss der 400/200 m Mindestabstand Beachtung finden.

Die Schutzgebühr Mensch & Natur müssen in den Planungsgrundsätzen der Raumordnung Priorität haben. Beide Schutzgüter dürfen nicht gegeneinander ausgespielt werden. Im Zweifelsfall muss das Schutzgut Mensch Vorrang erhalten. Bezüglich des Schutzgutes Natur wird die Waldüberspannung vor der Rodung präferiert.

Deshalb werden die landkreisübergreifenden Planungs Kooperationen sowie innovative Trassenkonzepte insbesondere aus Gründen des Naturschutzes und zur Vermeidung erneuter medizinischer Betroffenheit anderenorts gefordert.

Die Gemeinden des Landkreises Neumarkt i. d. OPf. gehen insoweit konform mit den Zielen und Standpunkten der BI-Allianz P53 und unterstützen die darin organisierten Bürgerinitiativen nach Maßgabe dieser Resolution.

Neumarkt i. d. OPf., 28. März 2019

Beschluss:

Der Resolution der Bürgermeister des Landkreises Neumarkt i. d. OPf. vom 28.03.2019 wird zugestimmt.

KINDERGEBURTSTAG auf der Burg Parsberg Motto: Steinzeit



www.burg-parsberg.de

Unter fachkundiger Betreuung lernen die Kinder das Leben in der Steinzeit näher kennen. Den Kindern wird gezeigt was auf dem Speiseplan stand – wir werden ein Steinzeitmüsli herstellen, wir versuchen Feuer zu machen, Werkzeuge und Jagdgeräte aus nicht mehr scharfen Hornsteinen basteln. Zum Schluss werden wir noch eine „Steinzeittapete“ (Höhlenmalerei) anfertigen.

Dauer: 2-3 Stunden

Alter: ab 6 Jahre

Verpflegung: (aus der heutigen Zeit) kann bestellt werden

Unkostenbeitrag:

35,- € pro Stunde

6,- € pro Kind

(Verpflegung, Bastelmaterial)

Anmeldung:

Burgmuseum Parsberg

09492/1505



NOTRUF TELEFON



Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Ärztlicher Notdienst	116117
Zahnärztlicher Notdienst	0941 / 5987923
Giftnotruf	089 / 19240

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Wasserversorgung	0171 / 80 30 283
Abwasserentsorgung	0171 / 69 86 584
Bauhof Parsberg	09492 / 9418-34
Strom (Bayernwerk)	0941 / 28 00 33 66
Gas (Bayernwerk)	0941 / 28 00 33 55
Polizei Parsberg	09492 / 9411-0
Kreditkartensperre	069 / 79331910
EC-Kartensperre	01805 / 021021
Nachbarschaftshilfe Parsberg	0151 / 20921797

Familienstützpunkt Parsberg – Beratungsstelle für die Familie
Ansprechpartnerin: Elfriede Sedlmeier, Dipl. Sozialpädagogin (FH)
Adresse und Telefon:
 Rathaus Parsberg, Zimmer-Nummer 1.19
 Tel.: 0170 / 8547611
 E-Mail: sedlmeier.elfriede@rummelsberger.net
Sprechzeiten:
 Mi. von 8:30 – 11:30 Uhr, sowie nach telefonischer Terminvereinbarung



Sozialpsychiatrischer Dienst / Außensprechstunde Parsberg
 Beratungsstelle für psychische Gesundheit,
 Diakonisches Werk Neumarkt e.V.
Ansprechpartnerin: Doris Meier, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)
Anmeldung und Information:
 Friedenstraße 33, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181 / 46 400
 www.dw-neumarkt.de
Beratung im Rathaus Parsberg
 jeden Freitagvormittag und nach Vereinbarung.



Caritas / Fachambulanz für Suchtprobleme Parsberg
 Beratung und Behandlung für Betroffene,
 Angehörige und das weitere Umfeld
Ansprechpartnerin: Bettina Zurek, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)
Adresse und Telefon:
 Alte Seer Straße 2a, 92331 Parsberg
 (Rathaus, Haupteingang, 1. OG rechts)
 Tel. und Fax: 09492 / 7390
 E-Mail: beratung@suchtambulanz-parsberg.de
Sprechzeiten:
 Di. 15.00 - 19.00 Uhr, Mi. 09.00 - 12.00 Uhr, Do. 13.00 - 17.00 Uhr



Ökumenischer Leb-mit-Treff Parsberg
Telefon: Sr. Pietro Prechtl 09492 / 9543610; Jutta Spengler / 5299
Öffnungszeiten der Tafel: Jeden Mittwoch von 14:00 bis 14:30 Uhr
 und Samstag von 14:00 bis 15:00 Uhr.
Sachspenden können nur Mittwoch und Samstag zwischen 11:00
 und 12:00 Uhr im Sportheim Parsberg abgegeben werden.

TELEFON- UND E-MAIL-VERZEICHNIS DER STADTVERWALTUNG PARSBERG

Anschrift: Alte Seer Str. 2, 92331 Parsberg
Zentrale Telefon.: 09492 / 9418-0
Zentrale Fax: 09492 / 9418-30
Fax Bürgerbüro und Finanzverwaltung: 09492 / 9418-42

AMTSLEITUNG

1. Bürgermeister:
 Hr. Bauer 9418-27 buergermeister@parsberg.de
 Vorzimmer: 9418-26 vorzimmer@parsberg.de
 Geschäftsleitung:
 Hr. Schmidmeier 9418-16 schmidmeier@parsberg.de

HAUPTAMT, PERSONAL

Hauptamt:
 Hr. Schmidmeier 9418-16 schmidmeier@parsberg.de
 Personal:
 Fr. Fuchsgruber 9418-25 fuchsgruber@parsberg.de
 EDV, Beschaffung:
 Hr. Stagat 9418-23 stagat@parsberg.de
 Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen, Burgareal, Mehrzweckhalle:
 Hr. Pöller 9418-35 veranstaltungen@parsberg.de

BÜRGERBÜRO / STANDESAMT

Einwohnermeldeamt, Passwesen, Renten, Ordnungsamt:
 Fr. Nutz 9418-11 nutz@parsberg.de
 Fr. Mirbeth 9418-13 mirbeth@parsberg.de
 Standesamt:
 Hr. Schmid 9418-15 standesamt@parsberg.de

BAUAMT

Hr. Erdinger 9418-22 erdinger@parsberg.de

FINANZVERWALTUNG

Kämmerei:
 Fr. Weigert 9418-33 weigert@parsberg.de
 Fr. Mödl 9418-17 moedl@parsberg.de
 Steuern und Abgaben:
 Hr. Schaller 9418-18 schaller@parsberg.de
 Kasse:
 Hr. Fischer 9418-21 fischer@parsberg.de
 Buchhaltung:
 Fr. Bayerl 9418-19 bayerl@parsberg.de
 Fr. Kalweit 9418-20 kalweit@parsberg.de

TECHNISCHES BAUAMT

Leiter Bauhof, Stadtbaumeister:
 Hr. Behringer 9418-40 behringer@parsberg.de
 Hr. Burger 9418-41 burger@parsberg.de

STADTBÜCHEREI

Fr. Vogl, Fr. Reindl 90 77 384 buecherei@parsberg.de

BAUHOF

Hr. Harfolk 9418-34 bauhof@parsberg.de

KLÄRANLAGE

Hr. Perras,
 Hr. Schrems 1223 klaerwerk@klaerwerk-parsberg.de

STÄDTISCHER KINDERGARTEN

Fr. Nickert 6419 info@kindergarten-parsberg.de

GRUNDSCHULE

Fr. Rausch 5739 sekretariat@grundschule-parsberg.de

MITTELSCHULE

Hr. Ferstl 90104-0 sekretariat@mittelschule-parsberg.de

BURG / MUSEUM

Hr. Olav, Hr. Skalet 1505 burgmuseum-parsberg@t-online.de

FREIBAD

Hr. Fruth 5338

TOURISTIKVERBAND

Fr. Werth 9418-12 tourismus@parsberg.de

JUGENDTREFF

Fr. Odörfer, Fr. Hiller 0151/57511296 jugendpflege.parsberg@gmx.de

AKTUELLES

Hier erfahren Sie alles was es Neues und Interessantes in, um und von Parsberg gibt

Redegedanken zur Schlüsselübergabe Technologie-Campus



Der aktuelle Baufortschritt des Technologie-Campus

Luftaufnahmen Titel / Innenteil: parsberg kreativ

Ein Hochschulstandort in der Region Parsberg. Wer hätte das noch vor wenigen Jahren geglaubt? Im Zuge der Weiterentwicklung der dezentralen Hochschulwirtschaft und Wissenschaftslandschaft im ländlichen Raum wird von Seiten der Technischen Hochschule Deggendorf und der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg in Parsberg ein Technologie-Campus mit Leben erfüllt.

Am 14.06.2017 hat der Stadtrat von Parsberg mit einem einstimmigen Beschluss dieses Technologiezentrum befürwortet. Im März 2018 hat Finanzminister Albert Füracker beim Spatenstich „selbst Hand angelegt“ und 14 Monate später können wir die offizielle Schlüsselübergabe an die beiden Hochschulen feiern.

Die Gesamtkosten für das Gebäude liegen bei rund 6 Mio. €. Der Markt Lupburg wird sich an den Kosten mit 750.000 € beteiligen. Das neu geschaffene Gewerbegebiet rund um den Campus mit einer Fläche von ca. 80.000 qm wird, so hoffen wir, zur wirtschaftlichen Entwicklung der Region Parsberg beitragen. Digitalisierung, Materialinnovation und die Verarbeitung moderner Werkstoffe in ihrer Verarbeitung in digitalisierter Fertigungsumgebung sind nur einige Stichworte, die künftiges, wirtschaftliches Handeln ermöglichen.

Ich bin mir sicher, dass hieraus die ganze Region Parsberg profitieren wird. Die hervorragende Infrastruktur mit Autobahnanschluss, den Zugverbindungen zu den Zentren Regensburg und Nürnberg und selbstverständlich Glasfaseranschlüssen, werden in erheblichem Maße hierzu beitragen. Den Herren Professoren

Sperber und Baier an den Hochschulen Deggendorf und Regensburg wünsche ich größtmöglichen Erfolg. Den Studierenden eine hervorragende berufliche Zukunft und all Ihnen, liebe Vertreterinnen und Vertreter der Firmen die Stärkung für Ihr künftiges, wirtschaftliches Handeln. Ich wünsche Ihnen, dass Sie den notwendigen Schritt voraus sind, der für Ihren wirtschaftlichen Erfolg Voraussetzung ist und wir hierzu beitragen konnten.

Das künftige digitale Gründerzentrum Parsberg wird demnächst hier Räumlichkeiten beziehen und den Existenzgründern unter die Arme greifen. Den Sponsoren ist es zu verdanken, dass dies alles möglich ist. Meinen herzlichen Dank, für Ihre Bereitschaft, zur Entwicklung in Parsberg und der Region beizutragen.

Mein Dank gilt den politischen Verantwortlichen, sehr im Besonderen der Bay. Staatsregierung, und Ihnen, sehr geehrter Herr Finanzminister Albert Füracker für Ihren besonderen Einsatz, Herrn Landrat Willibald Gailer mit seinem Wirtschaftsreferenten Michael Gottschalk, den Architekten und Fachplanern für die Umsetzung, den Baufirmen für die qualitätsvolle Arbeit, nicht zuletzt dem Markt Lupburg für die Mitfinanzierung, meinem Stadtrat für die Übernahme der politischen Verantwortung, Ihnen, liebe Firmenvertreter aus der Region für Ihr Interesse.

Auf eine gemeinsame erfolgreiche Zukunft.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Ihr Bürgermeister
Josef Bauer

Das Haushaltsjahr 2019 mit Finanzplan 2020 – 2022 der Stadt Parsberg

Der Haushalt 2019 ist eine konsequente Fortführung der in der vergangenen beiden Jahren gefassten Beschlüsse und schafft hierfür die finanziellen Voraussetzungen.

Ein Verwaltungshaushalt, deren Einnahmen und Ausgaben mit 15.043.700 € abschließt und einen Vermögenshaushalt in nahezu ähnlicher Höhe mit 14.945.900 € bedeutet in Summe ein Haushaltsvolumen in noch nie dagewesener Höhe von knapp 30 Mio. €.

Der Haushalt 2019 schafft die finanziellen Voraussetzungen für vielfältige Aufgaben.

Neben den Personalaufwendungen mit 3,4 Mio. und einer Kreisumlage mit 3 Mio. € sind die Betreuungskosten für unsere Kindergärten und Krippen mit 2,8 Mio. € die dritthöchste Ausgabeposition. Demgegenüber stehen sehr hohe Einnahmen der Einkommenssteuerbeteiligung mit über 4 Mio. €, bei der Gewerbesteuer mit 3,6 Mio. € und Finanzaufweisungen, Grundsteuer A und B und Gebühren für die Abwasserbeseitigung von rund 2,2 Mio. €.

Auch unser Finanzplan zeigt eine hohe dauernde Leistungsfähigkeit wenn im Jahr 2019 rund 2,2 Mio. vom Verwaltungshaushalt dem Vermögenshaushalt zugeführt werden können und dies sogar bis ins Jahr 2022 auf 3,3 Mio. anwachsen wird. Dies zeigt die hohe Leistungsfähigkeit unserer Bürgerinnen und Bürger sowie allen Gewerbebetrieben.

Unsere größten Maßnahmen im Vermögenshaushalt sind der Technologie-Campus, der Neubau eines Kindergartens, die Erweiterung der Grundschule um Klassenräume und eine Kleinsporthalle, die Errichtung von 15 Wohnungen für den kommunalen/sozialen Wohnungsbau, Tiefbaumaßnahmen bei den Erschließungsmaßnahmen, Anschaffungen für die Feuerwehren, Dorferneuerungsmaßnahmen, Friedhofsanierung, Breitbandausbau und nunmehr auch endlich der Beginn der Sanierung des Bahnhofes.

All diese Maßnahmen werden in einer extrem kurzen zeitlichen Abfolge abgewickelt. Diese Investitionen können

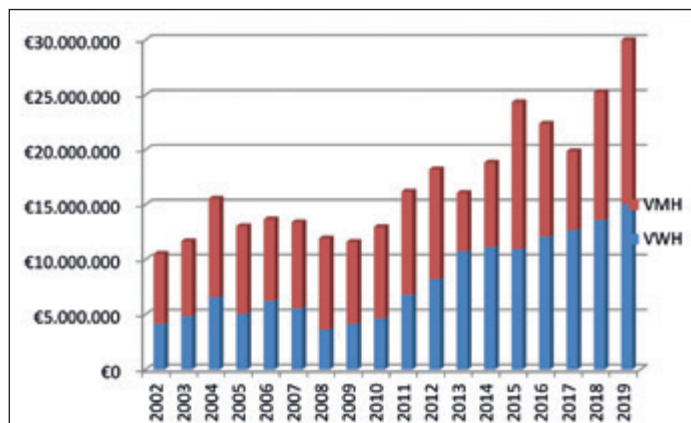
innerhalb der kurzen Zeitspanne nicht ohne Kreditaufnahmen finanziert werden. So sind im Haushaltsentwurf 2019 4.250.000 € Kreditaufnahmen vorgesehen. Unter Berücksichtigung der im Jahr 2018 aufgenommenen Kreditverpflichtungen von 1 Mio. beträgt der Schuldenstand zum 31.12.2019 insgesamt 5.250.000 €.

Parsberg hat sich in den vergangenen Jahren hervorragend entwickelt. Deutlich gestiegene Einwohnerzahlen, rege Bautätigkeit und wirtschaftliches Wachstum, stabile Arbeitsplatzsituation, eine überörtliche hervorragende Verkehrsinfrastruktur und eine hohe Lebensqualität durch Schulen, Ärzte, Vollversorger und ein sehr gutes Freizeitangebot waren und sind die notwendigen Voraussetzungen hierfür. Parsberg führt seine Aufgaben als Mittelzentrum für die gesamte Region aus. Mit der Errichtung des Technologie-Campus wird diese Position gestärkt und die Voraussetzungen für künftiges Wirtschaftswachstum geschaffen.

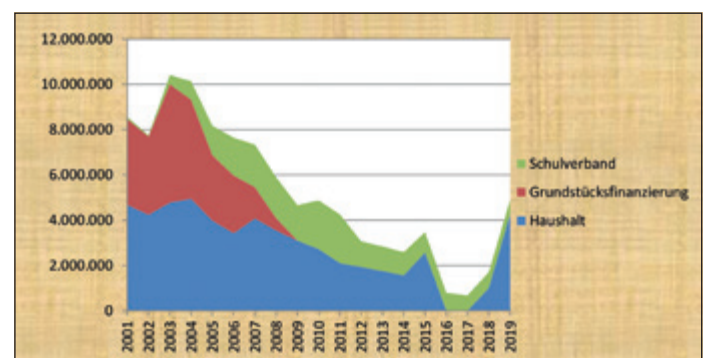
Die Finanzplanung 2020 – 2022 zeigt einen großen finanziellen Handlungsspielraum. Im Vermögenshaushalt werden Investitionen von jährlich zwischen 8 bis 10 Mio. € notwendig und machbar sein. Die Verwaltung hat bei den Haushaltsberatungen mit den einzelnen Fraktionen dargelegt, dass es sowohl bei den einzelnen Abschnitten als auch innerhalb der Finanzplanjahre Verschiebungen geben kann und geben wird. Gerade im Bereich Verkehrsinfrastruktur sind große Summen eingeplant. Die Sanierung der Stadtmitte, Radwegebau, Feuerwehrangelegenheiten und vieles mehr scheinen realisierbar. Aber auch hier wird die zeitnahe Abwicklung darüber entscheiden ob Kreditaufnahmen notwendig werden.

Bei den Stadträten liegt der Schlüssel des Erfolgs. Die sachbezogene Ausrichtung der Stadtratstätigkeit, vor allem aber das große Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger, alle ehrenamtlichen Tätigen und unsere Gewerbetreibenden sind Antriebsfeder und Motivator für uns alle.

Ohne die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kümmerer, Umsetzer und Vordenker, egal an welcher Position bei der Stadt, wären die vielen Aufgaben nicht realisierbar. Herzlichen Dank für den unermüdlichen Einsatz.



Haushaltsvergleich 2002 bis 2019



Schuldenentwicklung 2001 bis 2019

Überwachung des Verkehrs im Gemeindegebiet

Beitritt zum Zweckverband kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz

„Abzocke, Bürgerterror, größter Witz“ und vieles mehr sind Bezeichnungen für die Geschwindigkeitskontrolle, die nicht nur mir gegenüber sondern auch vielen Stadträten gegenüber zugetragen worden sind.

In nahezu jeder Bürgerversammlung haben sich besorgte Bürgerinnen und Bürger über zu hohe Geschwindigkeiten beschwert. Aus diesem Grund wurde der fließende Verkehr im Zeitraum vom 15. Juni 2018 - 30. April 2019 durch den Zweckverband kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz überwacht.

Hierbei wurde folgendes festgestellt:

- an manchen Stellen im Gemeindegebiet wird deutlich zu schnell gefahren: vermeintliche Raserstrecken sind unauffällig,
- die Stadt hat sich damit nicht bereichert sondern hat mit der Verkehrsüberwachung mehr Ausgaben als Einnahmen,
- es wird, seit die Verkehrsüberwachung eingestellt wurde, deutlich langsamer gefahren.

Statistiken des Zweckverbandes zeigen, dass eine Reduzierung der Geschwindigkeit für Leib und Leben für uns alle von enormer Bedeutung sind.

Seit Monaten beschäftigt uns das Verkehrschaos vor unseren Schulen.

Gerade im Bereich der Grundschule führt es allmorgentlich sowie zur Mittagszeit zu Extremsituationen, die ein Handeln unumgänglich machen. Mehrere Gespräche mit Fachleuten im Rahmen von Verkehrsschauen führten letztendlich doch zu keinem Ergebnis, da es unbelehrbare Eltern gibt, die ihre Kinder mit dem Auto am liebsten bis ins Klassenzimmer bringen und dabei andere Kinder gefährden. Selbstverständlich ist die Mehrzahl unserer Eltern vernünftig und handelt auch vorbildlich. Mein besonderer Dank gilt insbesondere diesen Eltern.

Der Zweckverband kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz hat beispielhaft aufgezeigt, welche Möglichkeiten bestehen, diese schwierigen Situationen zu lösen. Informationsveranstaltungen, Lageplaner, Aufklärungsgespräche und verschiedene Aktionen haben bei anderen Kommunen zu großem Erfolg geführt.

Es wird deshalb vorgeschlagen, sowohl den fließenden, als auch den ruhenden Verkehr insbesondere im Bereich der Schulen durch den Zweckverband kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz überwachen zu lassen und dem Zweckverband beizutreten.

DAS JAHR 2018 PROJEKTE DES ZV KVS

AKTIONEN, DIE HÄNGEN BLEIBEN

ELTERN TAXI „GUT GEMEINT, GANZ GEFÄHRLICH“



>>> Flyer „Schulweg Navigation“ erläutern alles rund um die Elternhaltestellen in der jeweiligen Gemeinde
> Beispiel Regenstauf: Hier wurden vier Haltestellen eingeführt

>>> Schild „Elternhaltezone“ markieren Elternhaltestellen für die Eltern



Einfache Dorferneuerung Hörmannsdorf nimmt Fahrt auf



Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzen die Möglichkeit des Ortstermins um ihre gestalterischen Ideen vorzubringen

Am Samstag, den 23. März 2019 konnten Herr Bürgermeister Josef Bauer, Herr Bauoberrat Martin Stahr und Frau Stephanie Singer vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz zahlreiche Hörmannsdorfer zu einem Ortsrundgang begrüßen. Bei frühlingshaften Temperaturen und Sonnenschein konnten sich die zahlreich anwesenden Bürger über mögliche Maßnahmen im Rahmen der vorgesehenen einfachen Dorferneuerung Hörmannsdorf, welche im Jahr 2020 zur Einleitung kommen soll, äußern und vor Ort über gestalterische Aspekte miteinander diskutieren. Erste Ideen griff hierbei auch das zwischenzeitlich beauftragte Büro Röth, vertreten durch Frau Meier, auf. Schnell wurde hierbei klar, dass die Staatsstraße an zahlreichen Stellen verbesserungswürdig sei. Insbesondere die Fußgängersicherheit entlang der Straße, die Durchgängigkeit der

Fußgängerverbindung und die Überquerungsmöglichkeiten sollten zukünftig im offenen Dialog zwischen der Kommune und dem Staatlichen Bauamt geklärt werden. Ebenfalls wurde ein Mehrzweckstreifen zwischen dem Feuerwehrhaus und der Hauptstraße, die Neugestaltung des Parkplatzes am Friedhof, die Sanierung der Friedhofsmauer, die Neugestaltung der Buswartehäuschen sowie die Schaffung einer ansprechenden Ortsmitte im Bereich des Waaghäusl angeregt. Des Weiteren wurde die Neugestaltung der Ortseinfahrten oftmals genannt, um eine Verkehrsberuhigung herbeizuführen. Im Anschluss fand das Seminar der Schule für Dorf- und Landentwicklung mit 15 Bürgern statt, um die Ergebnisse des Ortstermins näher zu beleuchten. Nach Ostern soll eine erste Arbeitskreissitzung stattfinden.

Text / Foto: Martin Stahr

Die Stadt Parsberg beteiligt sich auch heuer wieder bei der Kampagne Stadtradeln



Schon letztes Jahr traten viele Parsberger für die gute Sache in die Pedale

Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr, bei der 91 Teilnehmer 24.718 km erreichten und somit 3,51 t CO₂ eingespart haben, soll dieses Ergebnis heuer überboten werden.

In der Zeit vom 01.07. bis 21.07.2019 können sich alle, die im Gemeindegebiet Parsberg leben oder arbeiten, oder hier zur Schule gehen am Stadtradeln beteiligen.

Radfahren spart Kohle und entlastet den Verkehr auf unseren Straßen. Natürlich sollte nicht nur im angegebenen Zeitraum sondern so oft als möglich auf das Auto verzichtet werden. Das nützt der Umwelt und der eigenen Gesundheit.

Einfach anmelden unter www.stadtradeln.de und die Strecken mit dem Smartphone tracken und speichern, oder zuhause am PC nachtragen.

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Schmid vom Bürgerbüro zur Verfügung.

Foto: Stadt Parsberg

Die Architektur des Landkreises – Im Parsberger Rathaus gibt es derzeit eine Ausstellung



Im Beisein einiger Stadträte haben Josef Bauer, Rudolf Müller-Tribbensee und Rudolf Bayerl die Architekturausstellung im Parsberger Rathaus eröffnet.

Im Parsberger Rathaus ist derzeit die Ausstellung „Architektur in Stadt und Landkreis Neumarkt“ zu sehen. Als Gäste zur Vernissage konnte Bürgermeister Josef Bauer die beiden Kreisheimatpfleger Rudolf Bayerl, zuständig für Volkskunde, Brauchtum und Musik, sowie Rudolf Müller-Tribbensee, zuständig für die Denkmalpflege begrüßen. Letzterer ist auch der Autor des gleichnamigen Bildbandes zur Ausstellung, das 88 Beispiele hochwertiger Architektur im Landkreis zeigt. Etwa die Hälfte davon sind in der aktuellen Ausstellung aus den letzten 30 Jahren zusehen. Das Rathaus sei der rechte Ort für diese Ausstellung, denn fast jeder potenzielle Bauherr müsse es besuchen.

Als aktuelles Beispiel nannte Josef Bauer zum einen den neuen Burgsaal, der zunächst viele Gegner hatte, letztendlich aber als hervorragende Architektur, die Althergebrachtes mit Modernem in hervorragender Weise verbunden habe. Wenn man die Ausstellung betrachte, so Bauer weiter, werde einem erst bewusst, wie sich die einzelnen Kommunen neu aufgestellt haben. „Der Ausstellung gilt mein größter Respekt“, beendete der Bür-

germeister seine Ausführungen und bedankte sich bei den beiden Heimatpflegern.

„Der Landkreis zeichnet sich durch viele neue und besondere Bauten und Baustile aus“, freute sich auch Rudolf Müller-Tribbensee, „und wir haben dazu auch hoch qualifizierte Leute, die das umsetzen können“. Ihm sei es wichtig gewesen, merkte Müller-Tribbensee an, dass man einen Blick auf das Ganze werfen kann“.

Ein Beispiel ganz anderer Art nannte der ehrenamtlich tätige Denkmalpfleger, nämlich die beiden Burgen in Parsberg und Lupburg. „Wo hat man so etwas, dass man zwei sanierte und renovierte Burgen in einer Sichtachse hat“. „Die Ausstellung soll motivieren“, sagte der Denkmalpfleger, „etwas Wertvolles zu bauen, das Erhaltenswert ist“. Trotzdem sollte jeder Bauherr sich eingehend beraten lassen. So dachte auch Rudolf Bayerl, der nicht als Heimatpfleger sprechen wollte, sondern als Vorsitzender des Historischen Vereins. „Mit der Ausstellung wollen zeigen, was möglich ist.“

Text / Foto: Günter Treiber

Tag der offenen Tür in der Stadtbücherei

Bei kühlem Wetter am verkaufsoffenen Sonntag in Parsberg, konnten sich die Leser und Leserinnen am Tag der offenen Tür in der Stadtbücherei bei einem Glas Sekt „aufwärmen“.

Bei dieser Gelegenheit wurden die neuen Bestseller des Frühjahrs vorgestellt. Die Leser und Leserinnen und auch die Kinder können ab sofort unter zusätzlich 300 neuen Medien, zu den bereits 11.000 im Bestand stehenden, aussuchen. Darunter sind Hörbücher für Kinder und Erwachsene, Kinder- und Jugendbücher, Sachbücher und Romane zu finden.

Dass die Bücherei auch in der Interims-Unterkunft gut angenommen wird, belegen die Ausleihzahlen von ca. 42.000 Entleihungen im Jahr 2018, davon 2.600 E-Book-Entleihungen. Nach wie vor können E-Books über den Verbund E-Medien-Bayern ausgeliehen werden, dem die Stadtbücherei angehört.

Im Jahr 2019 werden auch wieder Lesungen für Kinder veranstaltet, die erste erfolgt in den Pfingstferien am 11.06.2019, um 10:00 Uhr in der Stadtbücherei. Bitte in der Bücherei anmelden.

Radlern geht bei Bedarf ein Licht an

Auf dem Radweg wurde eine Beleuchtung installiert, die mitdenkt



Die innovative Beleuchtung wurde in Betrieb genommen

Die Bürgermeister Josef Bauer, Parsberg und Manfred Hauser, Lupburg haben sich mit dem Vertreter des Bayernwerk, Dr. André Zorger und seinen Mitarbeitern, dem Leiter der Kommunen in Ostbayern, Daniel Pangerl sowie dem Kommunalbetreuer Stephan Leibl am Radweg getroffen, um die Innovation schlechthin, eine bedarfsgerechte Radwegbeleuchtung in Betrieb zu nehmen.

Dabei erläuterte Dr. André Zorger, dass dies eine der ersten Projekte dieser Art in der Oberpfalz sei. Man habe im Auftrag der Kommunen Parsberg und Lupburg 23 moderne LED-Straßenlampen installiert. Die Kommunen selbst haben die handwerklichen Arbeiten übernommen, so dass sich die Kosten auf nur 35000 Euro belaufen, dazu kommen 3000 Euro für die Steuerung. Die Kosten haben sich beide Gemeinden geteilt.

Manfred Hauser sagte dazu: „Wir haben uns auf je die Hälfte der Kosten geeinigt, da jeder etwas davon hat“. Und Josef Bauer fügte an, dass das Thema CO₂-Einsparung ein sehr großes sei, „und mit dieser Radwegbeleuchtung haben wir zum Klimaschutz auf eine besondere Weise beigetragen.“

Was das Besondere an dieser neuen Beleuchtung sei, erläuterten Dr. Zorger und Karl Leopold. Um 80 Prozent könne der Energieverbrauch mit der Beleuchtung reduziert werden. Die Lampen brennen nachts lediglich mit 20 Prozent Energie. „Wir haben an unsere Kindheit gedacht“, lachte Dr. Zorger, „und wie wir dazu erzogen wurden, das Licht zu löschen, wenn man es nicht braucht“.

Bei der neuen Beleuchtung bedeute dies, dass an jeder Lampe ein Bewegungsmelder angebracht sei, der die jeweilige Lampe ein- und nach dem Vorbeifahren oder Vorbeigehen wieder auf die 20 Prozent zurückschaltet. Das Ganze könne über ein Onlineportal nach Zeit oder Wunsch durch den Administrator gesteuert werden. Berechnungen haben ergeben, dass normal brennende Lampen jährlich 1.700 Kilowattstunden verbrauchen. Die neuen aber nur 627 kWh.

Text und Foto: Günter Treiber

STADTBLATT VERLOSUNG

Das PARSEBERGER STADTBLATT verlost diesmal **4 x 1 „FAMILIEN-TAGESKARTE“** und **1 x 1 „GUTHABENKARTE“** im Wert von **25 Euro** für das Parsberger **Jura Mare Wellenfreibad**.

Senden Sie einfach eine **E-Mail** mit dem Betreff „Verlosung Fam.-Tageskarte Jura Mare Nr. 3/2019“ an: **gewinnspiel@parsberger-stadtblatt.de**

Die/der Gewinner/in wird per E-Mail benachrichtigt. Der Gewinn wird dann von der **STADT PARSBERG** überreicht.

E-Mail schreiben und gewinnen!

**Einsendeschluss:
30. Juni 2019**

Die/der Gewinner/in wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit per Zufall neutral ermittelt. Der Gewinn wird nicht zugesendet. Ihre per E-Mail gesendeten Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und dienen nur zur Gewinnermittlung und Kontaktaufnahme durch den Initiator und/oder Sponsor für diese Verlosung. Teilnehmer willigen mit der Teilnahme automatisch ein.



Mitmachen hat sich gelohnt!



Wir gratulieren Manuel März (rechts im Bild) zum Gewinn einer der Familienkarten für das Spectaculum Nordgavia auf der Burg Parsberg von der letzten Stadtblatt Verlosung. Florian Krotter von GAVIA-EVENTS überreichte den Gewinn.

Ferienbetreuung vom 29. Juli bis 9. August

**Für Schüler und Vorschulkinder
im Alter von 6 - 10 Jahren**

Alles weitere auf Seite 20



Grundsteinlegung für die neue Kindertagesstätte in Parsberg



Den Hammer schwingen v.l. Architekt Alois Iberl, Regierungspräsident Axel Bartelt, Bürgermeister Josef Bauer, Staatsminister Albert Füracker, Landrat Willibald Gailler und Andreas Denk vom Johanniter Regionalverband Ostbayern

Mit der Grundsteinlegung, einer Zusammenkunft im angrenzenden Sportheim und in Anwesenheit vieler Gäste, wurde in Parsberg offiziell der Startschuss für ein 2,6-Millionen-Projekt gegeben: Dem Neubau einer Kindertagesstätte an der Jahnstraße, direkt neben dem Sportplatz im Freizeitzentrum an der Hatzengrün.

Bürgermeister Josef Bauer konnte am frühen Morgen Finanz- und Heimatminister Albert Füracker, Regierungspräsident Axel Bartelt, Landrat Willibald Gailler, viele Stadträte mit den Bürgermeisterstellvertretern Jakob Wittmann und Hans-Jürgen Hopf an der Spitze, Marketingleiter Andreas Denk vom Johanniter Regionalverband Ostbayern, zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter der örtlichen Kinderbetreuungseinrichtungen sowie Architekten, Fachplaner und Bauleute an der Baustelle begrüßen. Mit symbolischen Hammerschlägen wurde der Grundstein für die neue Einrichtung gesetzt. Der Rathauschef stellte fest: „Die Ausweisung von neuen Baugebieten, ein stark zunehmender Geschosswohnungsbau, eine gute wirtschaftliche Entwicklung, die hervorragende Anbindung an das überregionale Verkehrsnetz sowie viele schulische, medizinische und der Freizeit dienenden Einrichtungen machen Parsberg als Wohnstandort attraktiv. Das spiegelt sich in deutlich steigenden Einwohnerzahlen nieder und natürlich auch in stark zunehmenden Geburtenraten.“

Aus dem Jahresbericht zum Ausbau von Kinderbetreuungseinrichtungen im Landkreis Neumarkt sei zu erkennen, dass Parsberg den zweithöchsten Prozentanteil von Kindern im Alter bis zehn Jahren an den Haupteinwohnern aufweise, nämlich 10,4 Prozent. Dem habe der Stadtrat mit der Entscheidung zur Errichtung einer neuen Kindertagesstätte Rechnung getragen. Laut Bauer fallen für die zukunftsweisende Baumaßnahme Gesamtkosten in Höhe von rund 2,6 Millionen Euro an. Der Freistaat Bayern stelle 1,07 Millionen Euro an Fördermitteln zur Verfügung, der Bund 765.000 Euro. Er bedankte sich

bei Finanzminister Füracker: „Ohne staatliche Unterstützung wären wir Kommunen nicht in der Lage, diese Aufgaben zu erfüllen.“ Außerdem dankte das Stadtoberhaupt Landrat Gailler dafür, dass der Landkreis Neumarkt bereit war, das benötigte Grundstück an die Stadt zu verkaufen.

Staatsminister Füracker sagte: „Wir müssen dazu beitragen, dass sich junge Familien unterstützt und animiert fühlen, Kinder zu bekommen.“ Er habe nicht zuletzt deswegen mehr als eine Milliarde Euro zusätzlich für die Kinderbetreuung in den Haushalt eingeplant, beispielsweise für die Förderung der Kindergartenplätze oder das Elterngeld. „Kinderlärm ist Zukunftsmusik.“ Mit diesen Worten brachte Füracker seine Freude über die neue Kindertagesstätte zum Ausdruck. Landrat Gailler erklärte: „Hier wird etwas Gutes und Wertvolles geschaffen, deswegen haben wir gerne das Grundstück abgegeben. Parsberg ist eine Boomtown.“ Regierungspräsident Bartelt verwies darauf, dass derzeit viele neue Kindertageseinrichtungen in der Oberpfalz gebaut würden. Bis August stünden 25 Grundsteinlegungen und rund 30 Einweihungen allein für Kindergärten an. Träger der Einrichtung wird der Johanniter Regionalverband Ostbayern, der bereits für 115 Kinderbetreuungseinrichtungen die Verantwortung übernommen hat. Dessen Marketingleiter Denk erklärte: „Wir freuen uns sehr, dass uns Parsberg das Vertrauen geschenkt hat. Wir bringen die notwendige Erfahrung und einen hohen, vom TÜV zertifizierten Qualitätsstandard mit.“ Architekt Alois Iberl sagte, dass in dem erdgeschossigen, barrierefreien und mit Holz verkleideten Gebäude zwei Kindergartengruppen und zwei Kinderkrippen Einzug halten werden. Das Bauwerk werde mit einer Wärmepumpe beheizt, bekomme Solartechnik auf das Dach und sei bei Bedarf jederzeit erweiterbar. Die Mädchen und Buben dürften sich über viel Holz, freundliche Materialien und warme Farben freuen.

Parsberg bleibt Fair Trade Town



1. Bürgermeister Josef Bauer und Luitpold Fuchs mit der neuen Fairtrade Urkunde

Die Stadt Parsberg erfüllt weiterhin alle fünf Kriterien der Fairtrade-Towns Kampagne und trägt für weitere zwei Jahre den Titel Fairtrade-Stadt. Die Auszeichnung wurde erstmalig im Jahr 2017 durch TransFair e.V. verliehen. Seitdem baut die Kommune ihr Engagement weiter aus.

Bürgermeister Josef Bauer freut sich über die Verlängerung des Titels: „Die Bestätigung der Auszeichnung ist ein schönes Zeugnis für die nachhaltige Verankerung des fairen Handels in Parsberg. Lokale Akteure aus Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft arbeiten hier eng für das gemeinsame Ziel zusammen. Ich bin stolz, dass Parsberg dem internationalen Netzwerk der Fairtrade-Towns angehört. Wir setzen uns weiterhin mit viel Elan dafür ein, den fairen Handel auf lokaler Ebene zu fördern.“

Vor zwei Jahren erhielt die Stadt Parsberg von dem gemeinnützigen Verein TransFair e.V. erstmalig die Auszeichnung für ihr Engagement zum fairen Handel, für die sie nachweislich fünf Kriterien erfüllen musste. Der Bürgermeister und der Rat trinken fair gehandelten Kaffee und halten die Unterstützung des fairen Handels in einem Ratsbeschluss fest, eine Steuerungsgruppe koordiniert alle Aktivitäten, in Geschäften und gastronomischen Betrieben werden Produkte aus fairem Handel angeboten, die Zivilgesellschaft leistet Bildungsarbeit und die lokalen Medien berichten über die Aktivitäten vor Ort. Das Engagement in Fairtrade-Towns ist vielfältig:

In Parsberg sind das faire Willkommens-Lätzchen aus Bio-Baumwolle für die kleinen Neubürger der Stadt, Geschenkkörbe der Stadt für Jubilare mit Fair Trade Produkten, das legendäre Weltladenfrühstück, dass nach einer Pause neu belebt werden soll und das Fair Play Schulturnier mit Fairtrade-Sportbällen, nur einige Beispiele erfolgreicher Projekte in den letzten Jahren. „Wir verstehen die bestätigte Auszeichnung als Motivation und Aufforderung für weiterführendes Engagement“, sagt Josef Bauer, „geplant sind Projekte zur öffentlichen Beschaffung und in der Kooperation mit unseren Schulen“.

Die Fairtrade-Towns Kampagne bietet der Stadt Parsberg auch konkrete Handlungsoptionen zur Umsetzung der nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nation (Sustainable Development Goals - SDG´s), die 2015 verabschiedet wurden. Unter dem Motto „global denken, lokal handeln“ leistet die Stadt mit ihrem Engagement einen wichtigen Beitrag. Parsberg ist eine von über 580 Fairtrade-Towns in Deutschland. Das globale Netzwerk der Fairtrade-Towns umfasst über 2.000 Fairtrade-Towns in insgesamt 36 Ländern, darunter Großbritannien, Schweden, Brasilien und der Libanon. Weiter Informationen zur Fairtrade-Towns Kampagne finden Sie unter www.fairtrade-towns.de

Text / Foto: Christiane Vatter-Wittl

Erste After-Work-Party von Frauen für Frauen

Am 16. Mai 2019 veranstaltete der Katholische Frauenbund Parsberg im Pfarrheim eine Hugo-/ After-Work-Party. Der gesellige Abend begann mit der Begrüßung.

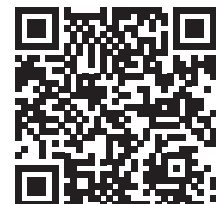
Die Vorstellung der neuen Vorstandschaft übernahmen die Vorstandsfrauen in Eigenregie.

Der geistliche Beirat, Stadtpfarrer Thomas Günther begrüßte die Damen aufs Herzlichste und beendete seine Ansprache mit den Worten: „ Ein Pfarrer ohne Frauenbund ist ein armer Hund“.

Anschließend erklärte die Schriftführerin Angela Hiller anhand des KDFB Logos, den tiefen Sinn des Frauenbundes und veranschaulichte die vier tragenden Aufgabenbereiche.

Die Frauen ließen begeistert den Abend mit dem Genuss der Hugo´s ausklingen. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg, da zahlreiche neue Mitglieder gewonnen werden konnten.

**Aktuelle Nachrichten
über die Parsberg App**



Feierstunde – schnelles Internet für 18 Ortsteile von Parsberg



Bei einer Feierstunde im Sitzungssaal des Rathauses in Parsberg wurde das schnelle Internet für 18 Ortsteile der Stadt Parsberg offiziell in Betrieb genommen. Die Freude bei allen Verantwortlichen war groß.

Ein schneller Anschluss an das Internet gehört heute zu den grundlegenden Infrastruktur-Anforderungen. Sowohl Familien als auch Gewerbetreibende sind auf eine schnelle Datenautobahn angewiesen. In Parsberg konnten jetzt Vertreter der Stadt, der Laber-Naab Infrastruktur GmbH sowie vom Telekommunikationsunternehmen Inexio aus Saarlouis den Datenturbo für rund 2.500 Haushalte in 18 Ortsteilen zünden.

„Im letzten Jahr haben wir gemeinsam mit der Laber-Naab-Infrastrukturgesellschaft mit Eglwang den 18. Ortsteil der Stadt Parsberg in Betrieb genommen“, verkündete Enrico Hesse, Leiter Business Development strategischer Ausbau bei Inexio. „Damit stehen unseren Kunden jetzt durchgängig Bandbreiten von bis zu 100 Megabit in der Sekunde zur Verfügung, in einigen Ausbaubereichen gar bis zu einem Gigabit pro Sekunde. Vom Ausbau profitieren die Ortsteile Holzheim, Hörmannsdorf, Kühnhausen, Klapfenberg, Rudenshofen, Darshofen, Hackenhofen, Parsberg im Grund, Parsberg auf der Breiten, Hammermühle, Rudolfshöhe, Eglwang, Manssdorf, Willenhofen, Herrnried, Breienthal und weitere Straßenzüge in Parsberg selbst, etwa im Baugebiet am Lindlberg.“

Bürgermeister Josef Bauer freute sich: „Das ist ein guter Tag für uns. Die Bürger haben jetzt die Chance, an das schnelle Internet zu kommen.“ Die Zusammenarbeit mit der letzten Jahre mit Inexio zeige, dass der Infrastrukturausbau im Wettbewerb zielführend stattfindet, sagte der Rathauschef: „Und der Breitbandausbau bleibt auch in den nächsten Jahren eine wichtige Aufgabe für uns und unsere Stadt. Im Herbst haben wir im Rat beschlossen, vorbehaltlich der Bewilligung der staatlichen Förderung, den nächsten Schritt ebenfalls mit Inexio zu gehen.“ Das Telekommunikationsunternehmen hat nach rund fünf Jahren den ersten Bauabschnitt der Breitbandversorgung in der Stadt Parsberg abgeschlossen. Die physische Netzerschließung (Glasfaser verlegen, Hausanschlüsse schaffen und vieles mehr) wurde von der Laber-Naab Infrastruktur GmbH durchgeführt. Die hat ihren Sitz in Beratzhausen, zu ihren Gesellschaftern gehört die Stadt Parsberg. Rund 1,5 Millionen wurden investiert. Rund 650000 Euro übernimmt Inexio, 850000 Euro zahlt die Stadt Parsberg. Die wiederum erhält dazu einen staatlichen Zuschuss in Höhe von circa 60 Prozent.

Text / Foto: Werner Sturm

Freizeitzentrum „Jura Mare Wellenbad“ wieder geöffnet



Parsbergs Freizeit-Highlight für Wasserratten ist das Wellenfreibad Jura-Mare. Vier Becken mit zusammen fast 3000 m² Wasserfläche stehen Ihnen für Ihr Badevergnügen im Parsberger Freibad zur Verfügung.

In der Freibadsaison (bei schönen Wetter) ist es täglich von 10 bis 20 Uhr geöffnet. Bei unter 14°C um 8 Uhr und unter 20°C um 12 Uhr bleibt das Bad geschlossen.

Aktuelle Hinweise werden auf der Website veröffentlicht.

www.parsberg.de/freizeit-sport/wellen-freibad-jura-mare/

Foto: Anna Pöller

Frühjahrsaktionen des Städtischen Kindergarten Parsberg

Eierfärben der Vorschulkinder



In drei gruppenübergreifenden Workshops färbten die Vorschulkinder zusammen mit der Erzieherin und zertifizierten Kräuterpädagogin Heike Adam Eier mit Naturfarben. Mit Hilfe von Karotte, Rote Bete, Heidelbeere, Kurkuma, Malven- und Brennnesselees entstanden die kleinen Kunstwerke, gestaltet von Mutter Natur.

Die Kinder lernten die einzelnen Pflanzen kennen, und wie daraus Farbe gemacht wird. Unter anderem wissen sie nun, wie man weibliche und männliche Brennnesseln unterscheidet. Ebenso erfuhren die Vorschulkinder, warum man vor Ostern ausgerechnet Hühnereier färbt und dass das Ei ein Symbol für neues Leben ist.

„Promi-Lesen“



In Kooperation mit den Eltern bietet der Städtische Kindergarten Lesepatenschaften an. Hier haben die Eltern die Möglichkeit ihre Kinder im Kindergartenalltag zu besuchen und der Gruppe ein Bilderbuch vorzutragen.

Im Monat März startet der Städtische Kindergarten die Aktion „Promi-Lesen“. Dabei lädt jede Kindergarten- gruppen einen „Parsberger Promi“ zu sich in die Gruppe ein. Dieser las dann den Kindern ein Bilderbuch vor.

Wir bedanken uns recht herzlich bei unserem Bürgermeister Herrn Bauer, Herrn Ehrensberger von der Polizei Parsberg, Herrn Mühlbauer von der Raiffeisenbank Parsberg, der Mitarbeiterin der Buchhandlung Buchfink, Fr. Janker Mutter von Nicole und Fr. Nickert Leitung des Städtischen Kindergartens. Die Kinder haben sich sehr über Ihren Besuch gefreut.

Besuch der Zahnärztin



Am 19.03 und 21.03.2019 besuchte die Zahnärztin Frau Dr. Hilbert von der LAGZ die sechs Kindergarten- und zwei Kinderkrippengruppen des Städtischen Kindergartens.

Mit den einzelnen Gruppen spricht die Zahnärztin über die Wichtigkeit von Zahnarztbesuchen. Spielerisch wird dieser nachgestellt und das richtige Zähneputzen geübt. Gemeinsam wird besprochen welche Lebensmittel gut für die Zähne sind und wie viel Zucker in den einzelnen Lebensmitteln steckt.

Dabei nimmt sie auch Bezug auf die Aktion Seelöwe des LAGZ, an dem der Kindergarten jedes Jahr teilnimmt.

Maifest im Stadtpark



„Kinder entdecken die Natur – Warum Nachhaltigkeit so wichtig ist!“ lautet das Projektthema, welches die Kindergartenkinder in den letzten Wochen durch ihren Alltag begleitet hat. Höhepunkt des Projekts war das Maifest, das am 17. Mai im Stadtpark stattfand. Dazu trafen sich die Kinder mit ihren Eltern zu einem großen Picknick im Stadtpark.

Mit einem gemeinsamen Begrüßungslied begann das Fest. Anschließend zeigten die Vorschulkinder des Rathauses das Singspiel „Ich bin die Raupe Ursula“ und die Vorschulkinder des Haupthauses das Klangspiel „Die Erde hat viele Töne“. Abschließend hatte der Trachtenverein Parsberg mit seiner Kindergruppe einen Auftritt.

Nach den Vorführungen wurde das Buffet eröffnet und die Kinder hatten die Möglichkeit die verschiedenen Spielstationen auszuprobieren. Im Projekt „Kreativwerkstatt“ gestalteten die Kinder Stühle, die zu diesem Anlass verlost wurden.



Ferienbetreuung vom 29. Juli bis 9. August

Auch in diesem Jahr bietet die Stadt Parsberg für Schüler und Vorschulkinder **im Alter von 6 – 10 Jahren** (in Ausnahmefällen 5 – 11 Jahre) während der Sommerferien eine Ferienbetreuung an.

„Damit haben Mütter und Väter, die keine sechs Wochen Urlaub haben eine Sorge weniger“ ergänzt Bürgermeister Josef Bauer. Im vergangenen Jahr sei der Bann sozusagen gebrochen worden, und man konnte in einer Woche durchschnittlich 20 Kinder betreuen. Waren früher die Großeltern die nächste Betreuungsstelle, so habe sich diese Struktur gewandelt. Dafür stieß man im vergangenen Jahr auch auf offene Ohren bei den Vereinen, die mit Programmen die Betreuung ergänzten.

In diesem Jahr wird die Ferienbetreuung in den ersten zwei Ferienwochen, also vom 29. Juli bis 9. August angeboten. Die Kinder können **von Montag bis Freitag halbtags von 7.45 bis 12.15 Uhr** oder **ganztags von 7.45 Uhr bis 16.15 Uhr** angemeldet werden.

Die Betreuung der Teilnehmer erfolgt durch ein qualifiziertes Personal, ebenso ist für Verpflegung gesorgt (Aufpreis je Mittagessen 3 Euro, bei Ganztagsbuchung).

Auch heuer sind wieder tolle Programmpunkte wie

Kolping, Schach, Volleyball, Fußball, Trachtenverein, THW, Feuerwehr und der Besuch der Bücherei in Planung. Ein Dank ergeht an Frau Carmen Fritz, die dies in Zusammenarbeit mit den Vereinen auf die Beine gestellt hat.

Was die Kosten betrifft, so belaufen sie sich pro Woche auf 120 Euro, 100 Euro pro Geschwisterkind (halbtags 60 bzw. 50 Euro). Eine Betreuung kann auch für einen Tag gebucht werden, was sich dann auf 30 Euro (Geschwisterkind 25 Euro), halber Tag 15 Euro bzw. 12,50 Euro belaufen wird.

Die Stadt Parsberg gewährt einen Nachlass von 20 Prozent für Parsberger Bürger, es gibt aber auch Arbeitgeber die den Eltern einen Zuschuss gewähren.

Abschließend wird von Seiten der Stadt darauf hingewiesen, dass die Buchungszeiten nur bei ausreichender Buchung zustande kommt.

Deshalb werde darum gebeten, die Kinder **bis spätestens 7. Juni** bei Frau Mödl in der Stadtverwaltung unter **Telefon 941817** oder unter **moedl@parsberg.de** anzumelden. Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Eingang der Voranmeldung. Wochenbuchungen werden den einzelnen Tagesbuchungen vorgezogen.

Rettungsschwimmwettbewerb der Wasserwachten



Am Samstag, den 9. März 2019, traten 12 Mannschaften aus den Wasserwacht-Ortsgruppen Berching, Berg, Neumarkt und Parsberg beim Rettungsschwimmwettbewerb auf Kreisebene in Parsberg gegeneinander an.

Trotz des Umstandes, dass derzeit im Landkreis nur das Hallenbad Parsberg vollständig nutzbar ist, traten beim Kreiswettbewerb der Wasserwachten insgesamt 78 Schwimmerinnen und Schwimmer – anstelle der im letzten Jahr über 100 Teilnehmer – gegeneinander an. In jeweils sechs Disziplinen kämpften sie in nach dem Alter gestaffelten Stufen um die beste Platzierung. Die jüngsten Schwimmer waren erst acht Jahre alt. Im anschließenden Erste-Hilfe-Teil mussten die Mannschaften in Situationen mit einer oder mehreren verletzte Personen ihr Können unter Beweis stellen.

In der Stufe 1 unter den Acht- bis Zehnjährigen holte sich die Mannschaft aus Berg den Sieg. Platz zwei ging an die erste Mannschaft aus Parsberg und Platz drei an

Neumarkt. Gefolgt von den Teilnehmern der zweiten Parsberger Mannschaft.

In der Stufe 2 erkämpften sich die Schwimmer aus der Ortsgruppe Neumarkt die Führung. Den zweiten Platz holte sich die Ortsgruppe Berg, Platz drei ging an Parsberg vor der Mannschaft aus Berching.

Die Berchinger Mannschaft sicherte sich unter den 14 bis 16 Jahre alten Teilnehmern die Gold-Medaille. Bronze ging an die Parsberger Schwimmer, die sich nur ganz knapp der Mannschaft aus Berg geschlagen geben mussten.

Die jeweils erst- und zweitplatzierten Mannschaften können nun beim Bezirkswettbewerb in Viechtach im März gegen die jeweils Besten der anderen Kreiswasserwachten aus Niederbayern und der Oberpfalz antreten. Ebenfalls angetreten ist beim Kreiswettbewerb eine gemischte Erwachsenen-Mannschaft aus Parsberg. Diese ist für den Landeswettbewerb qualifiziert.

Text / Foto: Christoph Herbaty

Burgspiele Parsberg 2019: Der Boandlkramer kommt



Wie im letzten Jahr wird auch heuer von **5. bis 27. Juli** wieder im Burggarten auf der Burg Parsberg gespielt.

Wer kennt Sie nicht, die berühmte Geschichte um den Boandlkramer, den Grasober und eine ganze Menge Kerschgeist... Der bayerische Klassiker „Der Brandner Kaspar und das ewig` Leben“ nach Kurt Wilhelm kommt dieses Jahr bei den Burgspielen Parsberg auf die Bühne.

Gerade als der Tod den Brandner Kaspar aus seiner Hütte oberhalb des Tegernsees ins ewige Leben holen will, betrügt ihn der beim Kartenspiel und ergaunert sich weitere Lebensjahre. Als der Schwindel im Himmel auffliegt, sorgt das für große Verwirrung in der göttlichen Ordnung. Ein vergnügliches Parodiestück über bayerische Schlitzohrigkeit und den ewig menschlichen Traum, den Tod zu überlisten.

Mehr Informationen zum Stück sowie den Vorverkaufsstellen gibt es auf: **www.burgspiele-parsberg.de**

Text / Foto: SSt u. Archiv Burgspiele Parsberg

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Freud und Leid liegen leider oft nah zusammen

Geburten

Barbara Friedl und Thomas Pregler
eine Tochter **Eva Lisa**

Sonja und Christian Gehart
einen **Sohn Korbinian**

Jessica Schröder und Andreas Schmid
einen **Sohn Alexander**

Elisabeth und Bernhard Federhofer
einen **Sohn Benedikt**

Eheschließungen

06.04.2019 Petra Ptak und Georg Edenharter

26.04.2019 Nadine Götz und Martin Beer

03.05.2019 Meltem Sarak und Venhar Demirkan

Sterbefälle

13.03.2019 Plachkova Theofana, Rudenshofen, 64 J.

19.03.2019 Kratzer Josef, 91 Jahre

27.03.2019 Gruber Theres, 82 Jahre

27.03.2019 Jobst Wolfgang, 80 Jahre

01.04.2019 Vettermann Bernd, 75 Jahre

07.04.2019 Drescher Martin 82 Jahre

09.04.2019 Haider Jakob, 89 Jahre

27.04.2019 Karg Maria, Willenhofen, 85 Jahre

07.05.2019 Franz Theodor, 79 Jahre

WIR GRATULIEREN

April / Mai 2019

85. Geburtstag

Herr Summa Horst
Frau Arlitt Elfriede

90. Geburtstag

Frau Pengler Juditha
Frau Friedl Walburga

Sie würden gerne hier im Parsberger Stadtblatt jemanden mit einer Anzeige Anteilnahme zeigen oder zu einem besonderen Anlass gratulieren?

Sie haben Interesse? Dann schreiben Sie an:
anzeigen@parsberger-stadtblatt.de

AUSBILDUNG / ARBEITSMARKT

im Parsberger Stadtblatt

Hier sprechen Sie Arbeitskräfte im direkten Umfeld an
anzeigen@parsberger-stadtblatt.de

Die Ing. Ludwig Freitag Elektro-GmbH & Co. KG ist Teil der Firmengruppe Freitag. Wir sind ein energietechnisches Unternehmen mit über 2700 Mitarbeitern. Im Bereich Medienversorgung und Telekommunikation sind wir das führende private Dienstleistungsunternehmen in Deutschland.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir Sie für den Standort Parsberg als:

BAULEITUNG (M/W/D)**Ihre Aufgaben:**

- Fachliche Führung und Organisation Ihres Teams
- Bauleitung in der Installationstechnik, Ladeinfrastruktur und PV Anlagenbau

Ihr Profil:

- Branchenerfahrung im Bereich Photovoltaik von Vorteil
- Abgeschlossene Berufsausbildung zum Elektromeister (m/w/d), staatlich geprüften Techniker (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikation
- Hohes Maß an Eigenverantwortung und Sozialkompetenz

Ihre Vorteile:

- 30 Tage Urlaub, Betriebsruhetage
- Festanstellung und übertarifliche Vergütung, Auslöse
- Top Ausstattung und super Betriebsklima
- Weiterentwicklung und Aufstiegschancen

Ist das Ihre Position? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung unter: www.be-the.energy

Ing. Ludwig Freitag Elektro-GmbH & Co. KG
Herrn Martin Hösl
Industriestraße 3, D - 92331 Parsberg
E-Mail: martin.hoesl@elektro-freitag.de

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an
Herrn Martin Hösl, Tel. +49 9492 604-0

*Du willst beruflich hoch hinaus?**bunt leben.**grün bauen.**Bewirb dich jetzt als***Zimmererlehrling (m/w/d)***und als***Zimmerer (m/w/d)**

An der Autobahn 14a
92331 Parsberg
Telefon 09492 - 60 186-0

www.kinskofer-holzhaus.de

Brauchen Sie für Ihre Kinder eine/n Babysitter/in? Information und Vermittlung durch den Familienstützpunkt Parsberg, Tel. 0170 / 8547611, E-Mail: sedlmeier.elfriede@rummelsberger.net, www.familienstuetzpunkt-parsberg.de

Zuverlässige Hilfe für leichte Hausarbeiten 2-3 mal monatlich nach Parsberg gesucht. Gute Bezahlung. Tel. 09492 / 9061041

Reinigungskraft (m/w/d) und Fahrzeugaufbereiter (m/w/d) gesucht. Johann Daffner GmbH, Hauptstr. 16, 92358 Batzhausen, Tel. 09497 / 94120

Wir verstärken unser Team und stellen ab sofort ein: mitarbeitender Kfz-Meister (m/w/d), Kfz-Mechatroniker (m/w/d), Automobilverkäufer (m/w/d) / Auszubildende (m/w/d): Kfz-Mechatroniker, Automobilverkäufer. Johann Daffner GmbH, Hauptstraße 16, 92358 Batzhausen, Tel. 09497 / 94120

Wir als junge, innovativ-aufstrebende Firma im Bereich
Metall- und Maschinenbau suchen zur Verstärkung
unseres Teams ab sofort...

Büroangestellten (m/w/d)

zur Unterstützung der Geschäftsleitung

Aufgabengebiet: Auftragsvorbereitung, Kalkulation, Einkauf, Konstruktion, Projektleitung

Anforderungen: sehr gute Kenntnisse im beschriebenen Aufgabengebiet
und im EDV-Bereich (AutoCAD, MS Office und evtl. 3D Konstruktion)

Meister / Techniker / Schweißfachmann / Schweißfachingenieur-Ausbildung wäre von Vorteil

Bürokauffrau/mann (m/w/d) in Teilzeit / Vollzeit

Mit sehr guten EDV Kenntnissen,
mit Erfahrung im Metallbereich wäre von Vorteil

WIG- und MAG-Schweißer (m/w/d)

mit mehrjähriger Berufserfahrung im Edelstahl und Stahlbereich

Metallbauer oder Metallfacharbeiter (m/w/d)

mit mehrjähriger Erfahrung im Metall- bzw. Maschinenbaubereich
und gute WIG- und MAG-Schweißkenntnisse

Mitarbeiter (m/w/d)

für den Bereich Lager, Logistik und Qualitätssicherung
Voraussetzung abgeschlossene Berufsausbildung im Metallbereich
oder langjährige Erfahrung im Metallbereich

Bediener für CNC Bearbeitungszentrum (m/w/d)

Bediener für Laserschneidanlagen (m/w/d)

Auszubildende zum Metallbauer (m/w/d)

Produktionshelfer (m/w/d) in Teilzeit / Vollzeit

mit Erfahrung im Metallbereich für die Aufgabengebiete

a) Blechfertigung b) Liefer- und Reinigungsarbeiten

Führerscheinklasse CE erforderlich

Reinigungskraft (m/w/d) auf 450 Euro Basis

Wenn Sie bereit sind, engagiert in unserem Unternehmen mitzuarbeiten,
dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen
inklusive Gehaltsvorstellungen an uns.



Email:
t.mederer@mc-tech-metallbau.de

An der Autobahn 11
D-92331 Parsberg i.d. Opf.
Tel.: +49 (0) 9492/6016-0
Fax: +49 (0) 9492/6016-29

STARTE IN EIN  www.facebook.com/bogham
**BERUFSLEBEN
MIT ZUKUNFT!**

**OFFENE
AUSBILDUNGSBERUFE
2019 (M/W/D):**

**33 AUSBILDUNGS-
BERUFE
UND
4 DUALE
STUDIENGÄNGE
ERWARTEN DICH!**

**GEWERBLICH:
BAUGERÄTEFÜHRER
BAUWERKSABDICHTER
BERUFSKRAFTFAHRER
BETON- UND
STAHLBETONBAUER/
HOCHBAUFACHARBEITER
KANALBAUER
ROHRLEITUNGSBAUER
STRASSENBAUER/
TIEFBAUFACHARBEITER
ZIMMERER**

Bewerbung unter:
www.max-boegl.de



TERMINE IM JUNI UND JULI 2019

Auszug aus allen Veranstaltungen

01.06.2019, 19:00 Uhr

Piano Live

Hirschenhotels Parsberg

06.06.2019, 14.00 Uhr

Dorfcafé

Dorfhaus Darshofen

06.06.2019

Neulingselternabend

Städtischer Kindergarten

11.06.2019, 10:00 Uhr

Papa liest vor

Stadtbücherei

23.06.2019, 19:00 Uhr

**Sommerserenade Klassik Open
Air 2019**

Burggarten Parsberg

24.06.2019, 14:00 Uhr

**Seniorenwanderung
nach Herrried**

Treffpunkt:

Bushaltestelle REWE / Post Parsberg

04.07.2019, 14.00 Uhr

Dorfcafé

Dorfhaus Darshofen

05.07.2019, 20.30 Uhr

Premiere Burgspiele Parsberg

Weitere Spieltermine sind am 6., 11.,
12., 13., 19., 20., 21., 26. sowie 27.
Juli. Jeweils um 20:30 Uhr.

Burg Parsberg

12.07.2019

Vorschulsausflug + Übernachtung

Städtischer Kindergarten

17.07.2019, 9.00 Uhr

**Offener Treff im
Familienstützpunkt Parsberg**

Rathaus Parsberg

22.07.2019, 14:00 Uhr

**Seniorenwanderung
Hirschpark (Heinzhof/Ursensollen)**

Treffpunkt:

Bushaltestelle REWE / Post Parsberg



Alle Veranstaltungen als iCalendar-Feed abonnieren!

<https://www.parsberg.de/allevnts.ics>

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen unter:

www.parsberg.de/aktuelles/termine-veranstaltungen

FUNDSACHEN

Zum Abholen bitte Ausweis mitbringen. Weitere Infos unter Tel.: 0 94 92 / 94 18 - 13

DATUM	GEGENSTAND	FUNDORT
26.03.2019	Gehilfe oder Stock schwarz/braun	Feldweg Richtung Darshofen, Bahnstrecke entlang
10.04.2019	Schal, weißes gestricktes Schultertuch	Gehweg Stadtmitte
12.04.2019	braunes Lederarmband	Marktplatz, am Bauernmarkt

POLIZEIBERICHTE

Die zuletzt eingegangenen Meldungen zu Parsberg vor Abgabe zum Druck

Pkw angefahren und geflüchtet

Am Freitag, 12.04.2019, zwischen 07.50 Uhr und 10.30 Uhr wurde ein schwarzer Pkw Opel Mokka, am Kunden-Parkplatz des Fitness-Studios in der Singerstraße angefahren und am vorderen Kotflügel beschädigt. Der angerichtete Sachschaden beträgt ca. 500,00 EUR. Anschließend entfernte sich der Schadenverursacher unerlaubt vom Unfallort. Er dürfte vermutlich mit einem roten Fahrzeug unterwegs gewesen sein. Sachdienliche Hinweise hierzu erbittet die PI Parsberg unter Tel. (09492) 9411-0.

Aufmerksame Frau verhindert Wohnhausbrand

Eine 66jährige Frau aus der Wilhelm-Hoegner-Straße sah am Montag, den 29.04.2019, gegen 01.50 Uhr, auf dem Balkon eines benachbarten Mehrfamilienhauses ein „Flackern“ und rief bei der Polizei in Parsberg an. Die Streife war wenige Minuten später vor Ort und stellte fest, dass es auf dem Balkon des Gebäudes brannte. Das Feuer hatte bereits auf ein Fenster übergegriffen, und der Rauch zog in das Innere des Hauses. Zudem standen mehrere Gasflaschen auf dem Balkon. Die Beamten brachten diese vor dem Eintreffen der alarmierten Feuerwehren Parsberg und Lupburg aus dem Gefahrenbereich. Während der Beamte den Brand sofort mit einem Feuerlöscher bekämpfte, sorgte seine Kollegin dafür, dass die Bewohner geweckt und in Sicherheit

gebracht wurden. Alle Personen konnten das Anwesen noch vor Eintreffen der Feuerwehr unverletzt verlassen. Jedoch zog sich der Erstzugriffs-Beamte beim Löschen des Feuers eine Rauchgasvergiftung zu und musste sich zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus begeben. Am Fensterrahmen, dem Balkonboden und der Fassade entstand Schaden von mehreren Tausend Euro. Der Brand dürfte durch einen auf dem Balkon befindlichen, nicht vollständig erkalteten Grill ausgelöst worden sein.

Mountainbike entwendet

Zwischen dem 04.05.2019, 19.00 Uhr, und dem 08.05.2019, 12.00 Uhr, wurde in der Hohenfelder Straße, auf Höhe Buchberg, ein versperrtes Mountainbike der Marke Trek vom Typ X-Caliber entwendet. Das Fahrrad im Wert von ca. 900 EUR hat braune Reifen und eine auffällig türkise Farbe. Zeugen des Diebstahls werden gebeten, sich bei der PI Parsberg unter Tel. (09492) 9411-0 zu melden.

Vorfahrt im Kreisverkehr übersehen

Am Mittwoch, 08.05.2019, gegen 10.00 Uhr, kam es am Kreisverkehr in der Lupburger Straße zu einem Verkehrsunfall mit Sachschaden. Eine 64jährige Opelfahrerin war auf dem Weg nach Lupburg, als sie beim Einfahren in den Kreisverkehr einen Pkw Audi übersah, der sich bereits im Kreis befand. Sowohl der 47jährige Audifahrer als auch die Opelfahrerin blieben unverletzt. Es entstand lediglich Sachschaden i. H. v. ca. 2.500 EUR.

WOHNHAUS zu vermieten

mit Garten
ca. 180 qm
in 92358 Seubersdorf
Telefon-Nummer:
09497 / 94120

PKW + Anhänger

Stefan Freihart



Buch 39 · 92363
Breitenbrunn
Tel. 09495-9030108
Mobil
0171-6825893

KARATE
für jedes Alter**Leichtes und gymnastisches Karatetraining**

Probetraining jederzeit möglich, Trainingszeiten sind:

Erwachsene **Donnerstag von 19:30 - 21:00 Uhr**
Kinder **Samstag von 16:00 - 17:00 Uhr**

Das Training findet in der **Schulturnhalle Lupburg** statt.**Weitere Informationen: Tel.: 09493 / 3269800**

Bunte Häuser & tolle Preise

Die Offenen Hilfen von Regens Wagner waren mit dabei beim Verkaufsoffenen Sonntag.



Am Verkaufsoffenen Sonntag wurden beim Stand von Regens Wagner zahlreiche bunte „Häuser der Zukunft“ gestaltet. Mit Bauklötzen, Legos, Magnet-Steinen, buntem Papier und Glitzerstiften gestalteten Kinder jeden Alters, jeder Herkunft und verschiedenster Fähigkeiten ihr Haus der Zukunft. Alle Kinder waren herzlich willkommen, freuten sich über die verschiedenen Bau- und Bastelmaterialien und über die Sachpreise (Lego-Steine, Spiele, etc.), die sie zu jeder vollen Stunde gewinnen konnten.



Unterstützt wurde dieses Angebot u.a. durch Aktion Mensch im Rahmen des europäischen Protesttags zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung, an welchen jedes Jahr zum 5. Mai erinnert wird. Unter dem Motto „Mission Inklusion – Die Zukunft beginnt mit dir!“



sollten insbesondere Kinder u. junge Menschen angesprochen werden. Wenn Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung, unterschiedlicher Herkunftsländer oder mit unterschiedlichen sozialen Hintergründen von Anfang an gemeinsam groß werden, wird Vielfalt für sie alltäglich. So gelingt eine inklusive Gestaltung unserer Lebenswelt!

Die Offenen Hilfen von Regens Wagner Holstein sind mir ihrer Außenstelle im Parsberger Rathaus anzutreffen. Für Menschen mit Behinderungen und ihren Angehörigen sind sie Ansprechpartner und Dienstleister rund um das Thema Behinderung. Seit September 2018 wurde ihr Angebot durch eine heilpädagogische Praxis erweitert.

Telefon: 09492/9547 181 o. 08460/18182

Mail: offene-hilfen-parsberg@regens-wagner.de

Internet: www.regens-wagner-holstein.de → Unsere Angebote → Offene Hilfen

SIE SUCHEN

eine

🕒 24-STUNDEN-BETREUUNG

für Ihre Angehörigen,
Senioren und Pflegebedürftige,
die noch zu Hause leben
möchten und können.

Helfende Hände GmbH Telefon: 0941 / 630723-28
93049 Regensburg oder 0175 / 27 00 824

WIR HELFEN IHNEN



Nähere Informationen unter:

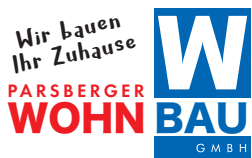
☎ **0800 / 7829427**

E-Mail: I.haslarova@helfende-haende.team
Bürozeiten: 8 – 16 Uhr

www.helfende-haende.team

Neubau von 3 Einfamilienhäusern

- › Ruhige Lage im Baugebiet Lindlberg in Parsberg
- › ca. 130 m² Wohnfläche / Garage / ca. 550 m² Grundstücksfläche
- › Ihre Wünsche können mit einbezogen werden



Weitere Informationen und Verkauf
Tel. 09492 / 907120 oder
info@parsberger-wohnbau.de



Neue Eigentumswohnungen

Naturnah und doch zentral

Neubau von modernen 2- und 3-Zimmer Eigentumswohnungen im Süden von Parsberg



Informationen und Verkauf
PARSBERGER WOHNBAU
Tel. 09492 / 907120

Weitere Bauvorhaben
sind in Planung!





IN PARSBERG Gartenpflege aller Art

Hecken, Pflanzen, Baumschnitt, Laubentsorgung,
Gartenabfallentsorgung, Zaunarbeit, Steine setzen,
Rasen mähen, etc.

Preiswert, zuverlässig und schnell.

**Erhan Aydin · Am Berg 1 · 92331 Parsberg
Tel. 09492 / 6954 oder 0171 / 2439566**

Ich bin Kleinunternehmer im Sinne des § 19 UStG und weise in meinen Rechnungen keine Umsatzsteuer aus. Meine Leistungen können Sie gem. § 35 a EStG mit 20% als haushaltsnahe Dienstleistungen von der Einkommensteuer absetzen, d. h. Sie erhalten 20 % des Rechnungsbetrags vom Finanzamt zurück (maximal jährlich begrenzt auf 4.000 €).



Reisebüro Dickbauer

Reisen werden Erinnerungen



REISEBÜRO DICKBAUER
Bahnhofstraße 7
92331 Parsberg

Tel.: 09492.905152
E-Mail: info@reisebuero-dickbauer.de
[facebook.com/ReisebueroDickbauer](https://www.facebook.com/ReisebueroDickbauer)

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag - Freitag
8:30 - 18:00 Uhr

Samstag
9:30 - 12:00 Uhr



**Raus aus dem Versteck,
rein in die Altersvorsorge!**

Die neue Generation der Altersvorsorge: unsere Premium Rente
Damit Sie sich auch im Alter nicht zu verstecken brauchen, sollten Sie heutzutage privat vorsorgen. Denn allein mit der gesetzlichen Rente gelingt es nicht, den eigenen Lebensstandard zu halten.

Wir haben für Sie ein neues Altersvorsorge-Produkt entwickelt, damit Sie Ihren Ruhestand entspannt und finanziell unbeschwert genießen können. Mit der neuen Premium Rente sorgen Sie einfach, sicher und flexibel vor.

Ihre Vorteile mit der neuen Premium Rente:

- ✓ Beitrag flexibel anpassen
- ✓ Geldentnahme jederzeit möglich
- ✓ Einstieg ab 25 Euro

Vereinbaren Sie gleich einen Termin.

**Vertrauensmann
Bernhard Friedl**
Tel. 09492 251
bernhard.friedl@HUKvm.de
Schillerstraße 8
92331 Parsberg



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Wellness für die Füße

**Fußpflege
für Sie
und Ihn**



**Gerne
auch mobil
by Deniz**

Deniz Meier · Zur Winterleiten 12 · 92331 Parsberg
0171.905 34 08 · wellnessfuerdiefuesse.de

Follow me on Facebook: Wellness für die Füße

JURA - REISEMOBILE VERMIETUNG



individuell • flexibel • familiär

92358 Seubersdorf

**www.jura-reisemobile.de
vermietung@jura-reisemobile.de
Tel: 09497/949686**



NICKL.CONSULTING ...
 STEUERBERATUNG & WIRTSCHAFTSPRÜFUNG



Ihr Wachstum ist unser Antrieb

Die Zukunft der Buchführung ist Digital

Wir bieten Ihnen eine zeitgemäße Lösung für strategische und vorausschauende Unternehmensführung. Informieren Sie sich in einem gratis Beratungsgespräch.

Nickl.Consulting ...

Steuerberatung & Wirtschaftsprüfung

Dipl.-Kfm. Hans-Jürgen Nickl

Wirtschaftsprüfer – Steuerberater – FBiSt

Büro Parsberg:

Steinmühler Str. 2a
 92331 Parsberg
 Tel. 09492 60015-0

Büro Regensburg:

Bischof-von-Henle-Str. 2
 93051 Regensburg
 Tel. 0941 946849-0

Internet:

www.nickl-consulting.de
E-Mail:
info@nickl-consulting.de



FRÜHLINGS-AKTION
100 €
Einkaufsgutschein
 zu jedem E-Bike

no limit
 bike + ski parsberg



www.nolimit-parsberg.de

Rot-Kreuz-Str. 2 ■ 92331 Parsberg ■ Telefon 09492 6414

FITNESS / REHA / WELLNESS
 VON 5.30-24 UHR, 365 TAGE
 IM JAHR DURCHGEHEND

ABO 5,95€
WÖCHENTLICH
 ODER
8X4 FIGUR-TRAINING
 UM 24,00€*

*FIGUR- UND FAZIENTRAINING
 8X IN 4 WOCHEN UM 24,00 € EIGENANTEIL

FITNESS
 formt
FIGUR

im **Easyfit**
 ist Fitness & X´undheit leicht!

Singerstr. 16 . 92331 Parsberg . www.easyfit-parsberg.de . ☎ 09492-6282

modetreff Huber
Damen · Herren · Kinder · Sport

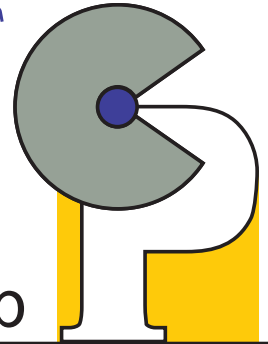
INTERSPORT
GRUPPE

Bärenstraße 8 · 92331 Parsberg · Tel. 09492 / 902795
www.mode-treff-huber.de

0 94 92 / 90 56 85

beratung · renovierung · gestaltung
innen & aussen

c.pöller
malerbetrieb



MEISTERBETRIEB



AUTO-WITTL
Kfz.-Meisterbetrieb

PEUGEOT 3008 BHDi 180 S&S EAT8 GT
EZ: 03/2018, KM-Stand: 14500 km,
130 KW, 8-Stufen Automatikgetriebe,
3D Navi, Radio: Focal Soundsystem,
Panorama Schiebedach, Sitzheizung,
Klimaautomatik, Kamera, etc...



Preis: **34.490,- €**

Auto-Wittl e.K. · Am Südhang 10 · 92358 Eichenhofen
Telefon: 09497 / 1027 · Fax: 09497 / 6535
E-Mail: auto.wittl@t-online.de · www.auto-wittl.de

Inschriften · Bildhauerei
Restaurierungen · Grabsteine

Grabmale



Hellmich

- Grabmalabtragung im Todesfall
- Eingravieren und Nachtönen von Inschriften
- Reparaturen von Denkmälern
- Fertigung neuer Grabsteine
- Verkauf von Grablaternen, Weihwasserkesseln und Kreuzen
- Fertigung von Brunnen und Gartenskulpturen
- Grabauflösung
- Fliesen-, Platten-, Mosaikleger

Büro/Ausstellung:

Zum Ringwall 24, 92331 Parsberg

Werkstatt:

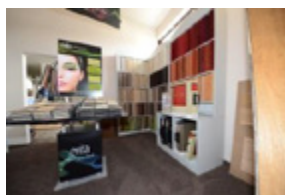
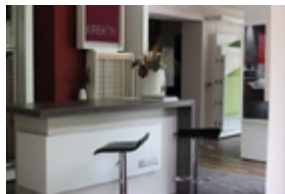
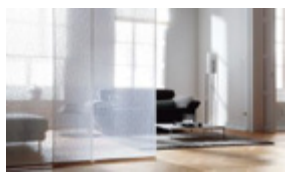
Haid 1, 92331 Lupburg

Telefon: 0 94 92 / 90 21 89

Web: www.thomas-hellmich.de

MEIER
MICHAEL
FUSSBODEN
RAUMGESTALTUNG

Holzheimer Straße 4
92331 Parsberg – Hörmannsdorf
Telefon: 09492 9076897
www.meier-raumgestaltung.de



KADECO
PREMIUMPARTNER

Sonnenschutz
Insektenschutz

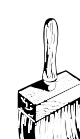
Neu **Vivenso**



Showroom offen von 8.00 -18.00
Termine Beratung und Verkauf
Jederzeit nach Vereinbarung
auch am Wochenende

vatter
Parsberg - Velburg

Malerbetrieb



• Farbenfachgeschäft

• Fassadenanstriche

• dekorative Innenraumgestaltung

• Wasserschadensanierung

• Leckortung

Wagnergasse 2 92331 Parsberg Tel. 09492/ 60 11 30



WIR BAUEN NACH IHREN WÜNSCHEN – SCHLÜSSELFERTIG.

Wer in dritter Generation Häuser zum Wohnen und Wohlfühlen baut, weiß worauf es bei der Planung und Durchführung ankommt. Wir beraten Sie in allen Details, damit Ihre Ideen, Träume und Budget auch realisierbar werden.

189 m² ab 425.000 €



Mit Einliegerwohnung

190 m² ab 398.500 €



122 m² ab 272.000 €



110 m² ab 245.000 €



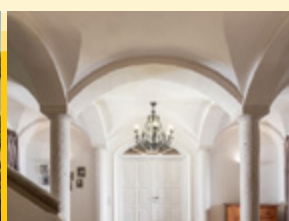
- über 80 Jahre Bau erfahrung
- massiver 100 % Tonziegel
- ökologische Bauweise
- erstklassiges Raumklima, diffusionsoffen
- konsequente Planung nach Ihren Wünschen
- ein persönlicher Bauleiter
- Festpreisgarantie

- Bauzeitgarantie 10 Monate
- 5 Jahre Gewährleistung
- auch nach Schlüsselübergabe ein Ansprechpartner

MAUER · BETON · PFLASTER · GEWÖLBE
BAUSTOFFE · FACHMARKT



GRAF BAU VELBURG





Ihr regionaler
HAUSBAUPARTNER.

Für Sie vor Ort: Xaver Kellermeier
Mobil: 0171 8333867 | Tel.: 09497 9022-60
www.LUXHAUS.de



GÄRTNEREI OBERMEIER
Rotkreuzstraße 5 Beet- & Balkonpflanzen
92331 Parsberg Gehölze & Stauden
Tel. 09492/906324 Gartengestaltung

**Artenvielfalt erhalten!
Im eigenen Garten anfangen...**

www.obermeier-gartenbau.de



Bestens umsorgt!

Vom selbstständigen Wohnen im Apartment bis zur 24-Stunden-Betreuung in der Stationären Pflege –

wir finden das Wohn- bzw. Pflegetmodell, das zu Ihnen passt.

Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gerne.



Zum Dallmeierkreuz 1 • 92331 Parsberg
Telefon: 09492 952-0
parsberg@korian.de • www.korian.de

HNO-Praxis Hemau

Dr. med. Ralph Schenkel

Facharzt für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Homöopathie, Akupunktur, Chirotherapie,
Ambulante Operationen, Schnarchdiagnostik- und Therapie

Stadtplatz 3-5 • 93155 Hemau

Am Marktplatz 7 • 93152 Nittendorf

Dienstag, Mittwoch und Freitag

Erweiterte Sprechstundenzeiten Filialpraxis Hemau

Termine nach telefonischer Vereinbarung 09404 / 961818

Wichtige Mitteilung!
Buchen Sie JETZT Ihren Urlaub 2019!

FRÜH BUCHEN LOHNT SICH !

VERTRAUEN SIE UNSERER ÜBER 30 JÄHRIGEN ERFAHRUNG

LASTMINUTE IST NICHT IMMER DAS GÜNSTIGSTE

Wir finden immer den günstigsten Preis für Sie!

Dein Reisebüro
ZEIT FÜR DICH!

Dein Reisebüro Inh. Monika Gabler Papiermühle 1 93164 Laaber	Öffnungszeiten: Mo: 09:30 – 19:30 Di: 09:30 – 14:00 Mi.-Fr.: 09:30 – 19:30 Sa: 10:00 – 15:00	Tel: 09498 – 90 59 506 Fax: 09498 – 90 59 507 Mobil: 0160 – 12 73 686 info@dein-reise-buero.de
---	--	---

IHR ANSPRECHPARTNER FÜR DEN BREITBANDAUSBAU!

Wir sind für Sie da – ohne große Wartezeiten!
Nutzen Sie den QR-Code und vereinbaren Sie
online einen Termin.



**Wir
kümmern
uns!**



aetka.de

www.check-dein-dsl.de

Thomas Burger und Sebastian Koller,
Baufinanzierungsberater



Wenn man einen ausgezei-
chneten Finanzpartner
hat, der von Anfang bis
Eigentum an alles denkt.

Sparkassen-Baufinanzierung.

- ✓ Attraktive und faire Konditionen
- ✓ Zinsbindung bis zu 32 Jahren
- ✓ Beratung zu Eigenheimzulage und Baukindergeld
- ✓ Finanzierungszusage innerhalb von zwei Tagen möglich

Beste Qualität ist einfach.

 Sparkasse
Neumarkt-Parsberg
ImmobilienCenter



Wohnanlage Parsberg West

WOHNEN UND LEBEN IN PARSBERG – naturnah und verkehrsgünstig



Beratung und provisionsfreier Verkauf

+49 9492 604-805

info@wohnanlage-parsberg-west.de

Verkauf bereits gestartet



Online unter

www.wohnanlage-parsberg-west.de



Bauhaus Parsberg GmbH & Co. KG
Industriestraße 3 · 92331 Parsberg
info@bauhaus-parsberg.de
www.bauhaus-parsberg.de



Domus Hochbau GmbH & Co. KG
Industriestraße 3 · 92331 Parsberg
info@domus-hochbau.de
www.domus-hochbau.de





SOMMERBEINE

DAS 5 WOCHEN FIGUR PROGRAMM



NICOLE DOUGLASS

25 cm weniger Umfang in 5 Wochen

„Meine Hoffnung wurde vom ersten Moment an bestätigt. Die Trainer haben mein vollstes Vertrauen und sind für mich da. Sie begleiten mich beim Programm – das ist für mich das A und O. Trotz meiner großen gesundheitlichen Vorgeschichte kann ich hier meine Ziele erreichen, obwohl ich schon so vieles probiert habe. Noch nie war ich so erfolgreich und bin total motiviert!“



SONJA VIZTHUM

Meine Cellulite ist verschwunden

„Wenn ich in den Spiegel sehe, dann ist das jetzt ein anderer Mensch. Ich fühle mich super, meine Rückenschmerzen sind komplett weg und meine Arbeit geht viel leicht von der Hand. Besonders toll ist, das meine Cellulite komplett verschwunden ist und da lohnen sich locker 30 Minuten Anfahrt. Jetzt kann ich wieder meinen geliebten Bikini tragen und Shopping macht noch mehr Spaß!“

**NÄCHSTER
KURSBEGINN
IN KÜRZE**

**JETZT PLATZ
SICHERN!**

www.a3sports.de

a3sports Gesundheitszentrum • An der Autobahn 2 • 92331 Parsberg • 0170 / 35 62 814